

# Glütschbach- Post



## Thierachern

Zuhause zwischen Stadt und Land



*Schulabschlussausflug der Primarstufe an die Gürbe*





**METALL UND GLAS FÜR IHR ZUHAUSE**

Thierachern - Uetendorf  
033 733 80 80, info@metall-glasbau.ch  
[www.metall-glasbau.ch](http://www.metall-glasbau.ch) @



**Küchenbau Bäderbau Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau**

**Ein Kontakt Eine Offerte Ein Vertrag Ein Preis**

smart GU GmbH Tel. 033 345 46 46  
Giebelmatt 24a info@smartgu.ch  
3634 Thierachern www.smartgu.ch



**ALLES UNTER  
EINEM Dach**

**BADSANIERUNG, SANITÄR  
HEIZUNG, ERNEUERBARE ENERGIE  
PHOTOVOLTAIK  
SERVICE + REPARATUREN**

**ZWEIGSTELLE THIERACHERN**  
**SPIESS ENERGIE + HAUSTECHNIK AG**  
DROSSELWEG 1, 3634 THIERACHERN, T +41 76 483 73 13, SPIESSAG.COM  
**MARTIN.GUGLER@SPIESSAG.COM**



Die Abwicklung von Unterstützungsanfragen bedürftiger Thieracherer wird vertraulich über den Frauenverein abgewickelt.

**Heinz & Therese  
Stauffer-Mülhauser  
Stiftung**

[www.stauffer-muelhauser-stiftung.ch](http://www.stauffer-muelhauser-stiftung.ch)

**Beatrice Kobel - Thunstrasse 19 - 3634 Thierachern - 033 345 56 43**

Ihr persönlicher **Coiffure-Salon**  
mit **kreativer** und **kompetenter**  
**Beratung und Bedienung**



## Schöne neue (digitale) Welt

Zurzeit sind die Zeitungen voll mit Berichten über die Absicht des Kantons Bern, seine Verwaltung in die Cloud-Office-Lösung Microsoft 365 zu führen. Auf Sicherheitsbedenken angesprochen weist der Regierungsrat darauf hin, dass selbst die Bundesverwaltung sowie mehrere andere Kantone und öffentliche Verwaltungen den Umstieg in die Microsoft-Cloud bereits vollzogen haben. Etliche Menschen sind besorgt und fragen sich, was mit ihren Daten genau passiert. Wie viele und vor allem welche Informationen geben wir in der neuen digitalen Welt preis? Dies gilt ganz besonders auch für Gesundheitsdaten. Es zeigt sich, dass die Glaubwürdigkeit und der Wahrheitsgehalt von Informationen durch das Internet und vor allem durch die sozialen Medien arg gelitten hat. Das «Netz» beeinflusst zweifelsfrei das persönliche Verhalten von Menschen. Mit der fortschreitenden Verflechtung und den damit einhergehenden Abhängigkeiten verliert der Einzelne an Einfluss und Übersicht. Zurück bleibt ein diffuses Gefühl, vergleichbar mit einer Wanderung im Berner Oberland bei dichtem Nebel. Haben wir eine Alternative zur digitalen Welt und ist diese so gut wie

wir dachten? Als «Verwaltungsmensch» mag ich mir ein Zurück zur Karteikarte nicht mehr vorstellen. Das Internet brachte uns viele Erleichterungen, aber eben nicht nur. Vielleicht sollten wir davon Abstand nehmen, analog und digital als Gegensätze zu betrachten und beide Sphären wieder enger zusammenführen. Bürgerinnen und Bürger in diesem Land sind daran gewöhnt, dass letztlich nur Kompromisse zum Ziel führen. Die technisierte Welt ist nicht besser oder schlechter, nicht gut oder falsch – einfach anders. Auf diesem Fundament lässt sich bestimmt etwas Neues aufbauen.

Lelia Arn

### Inhalt

Gemeindehaus	4
Primarschule	15
Oberstufenschule	21
Kirche	23
Parteien, Vereine	25
Geschäftsleben	35

### Impressum

46. Jahrgang, Nr. 4, August 2023  
Auflage: 1'300 Exemplare

#### Herausgeber

Einwohnergemeinde Thierachern

#### Redaktion

Lelia Arn (Leitung), Sven Heunert,  
Karin Scheidegger

#### Kontaktperson für

Inhalt / Redaktion / Inserate

Tel. 033 346 00 46 (Gemeindeverwaltung)

#### Adresse der Redaktion, Inserate, Abonnemente

Redaktion «Glütschbachpost»  
(Gemeindeverwaltung),  
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern  
gemeindeverwaltung@thierachern.ch

#### Erscheinungsweise und Redaktionsschluss

1. Februar – 1. April – 1. Juni – 1. August –

1. Oktober – 1. Dezember

Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats.  
Die Redaktion behält sich ausdrücklich das  
Recht vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen,  
auf eine nächste Ausgabe zu verschieben  
oder ganz zu streichen. Beiträge mit ehrver-  
letzendem Inhalt werden zurückgewiesen.  
Leserbriefe werden nicht publiziert.

#### Produktion

Gerber Druck AG, 3612 Steffisburg,  
www.gerberdruck.ch, info@gerberdruck.ch

## Veranstaltungskalender 1. August – 30. September 2023

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
9.8.	Einfach – Frühstück (ab 8.30 Uhr)	Ref. Kirchgemeinde	Pfruendschüür
13.8.	Bräteln	OV Thierachern	Chirel
19./20.8.	Eisstock-Turnier	Eisstockklub	Parkplatz Mehrzweckanlage Kandermatte
22.8.	Wanderung	Wandergruppe KG Thierachern	Details gemäss Wanderprogramm
23.8.	MTB/E-MTB Tagestour (9 Uhr PP Kirche)	Pro Senectute Kanton Bern	Anmeldung bei Hans Schütz, 079 736 36 07
25.8.	Seniorenmittagessen (12 Uhr)	Ref. Kirchgemeinde	Bräteln in der Pfruendschüür
25.8.	Quer durch Thierachern	Sportverein	Mehrzweckanlage Kandermatte
26.8.	Obligatorisches Schiessen (8–11 Uhr)	Schützengesellschaft	Schützenhaus
31.8.	Ihr Gebäude als Kraftwerk – Wie kann Sonnenenergie optimal genutzt werden	Einwohnergemeinde Thierachern	Mehrweckanlage Kandermatte
1.9.	Tag der offenen Tore (18 Uhr)	Feuerwehr Thierachern-Regio	Feuerwehrmagazin, Fritz-Indermühleweg 8
13.9.	Einfach – Frühstück (ab 8.30 Uhr)	Ref. Kirchgemeinde	Pfruendschüür
17.9.	Vorstellung Falknerei und Beizjagd (9–zirka 12 Uhr)	OV Thierachern	Treffpunkt Parkplatz Zelgli, Allmendingen (gegenüber dem Fussballplatz)
19.9.	Wanderung	Wandergruppe KG Thierachern	Details gemäss Wanderprogramm
22.9.	Seniorenmittagessen (12 Uhr)	Ref. Kirchgemeinde	Café am Bächli, Thierachern, 033 345 23 45 Anmeldung bis 2 Tage vorher
20.9.	MTB/E-MTB Halbtagestour (9 Uhr PP Kirche)	Pro Senectute Kanton Bern	Anmeldung bei Hans Schütz, 079 736 36 07

Gerne ergänzen wir den Veranstaltungskalender auch mit Ihren Terminen!

Entsprechende Mitteilungen nimmt die Gemeindeverwaltung unter Telefon 033 346 00 46 oder [gemeindeverwaltung@thierachern.ch](mailto:gemeindeverwaltung@thierachern.ch) entgegen.



## Gemeindeverwaltung

Tel. Gemeindeverwaltung

033 346 00 46

Tel. Sozialdienste (Büro Uetendorf)

033 346 40 70

Werkhof

079 346 00 99

Mail-Adresse

gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag, Dienstag

8–12 Uhr / 14–17 Uhr

Mittwoch und Freitag

Für Publikumsverkehr geschlossen

Donnerstag

8–12 Uhr / 14–18 Uhr

Sprechstunde

des Gemeinderatspräsidenten

Gerne empfängt Sie der Gemeinderatspräsident Sven Heunert persönlich, damit Ihr Anliegen im Rahmen einer Sprechstunde thematisiert werden kann. Nehmen Sie dafür bitte mit Sven Heunert Kontakt auf.

Sven Heunert, Gemeinderatspräsident,

079 875 38 46, sven.heunert@thierachern.ch

## Aus der Bauverwaltung

### Abfallentsorgung



#### Altpapier

Dienstag, 15. August 2023

Das Papier ist am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen. Wir bitten Sie, nicht zu schwere Papierbündel zu machen.



#### Karton

Dienstag, 12. September 2023

Der Karton ist am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen.

**Für Karton- wie auch Papiersammlung gilt: Papier-Tragtaschen sind nicht recycelbar und müssen mit dem Hauskehricht entsorgt werden. Sammelgut in Papiertaschen wird nicht entsorgt!**



### Rückblick Gift- und Sondermülltag

Am 10. Juni 2023 hat der Gift- und Sondermülltag stattgefunden, welcher rege besucht wurde. Hier einige Zahlen der abgegebenen Materialien:

– Kleinmengen vermischter Sonderabfälle aus Haushalten	45 kg
– Spraydosen ohne FCKW	43 kg
– Lösungsmittel	51 kg
– Säuren	14 kg
– Laugen	13 kg
– Pestizide	176 kg
– Altöl	41 l
– Farben lösungsmittelhaltig	230 kg
– Dispersionen	120 kg
– Reinigungsmittel	72 kg
– Altmedikamente schwermetallfrei	24 kg

Die nächste Sammlung findet im Juni 2024 statt. Das Datum wird im Abfallkalender publiziert.

### Bring Plastic Back-Sammelsack

Seit einigen Wochen können Sie den Bring Plastic Back-Sammelsack benutzen. Aufgrund erster positiver Rückmeldungen schliessen wir, dass diese umfassende Kunststoff-Sammlung ein Bedürfnis in der Bevölkerung ist.

Den vollen Sammelsack können Sie beim alten Dorfschulhaus, Fritz-Indermühlweg 8, Seite Feuerwehrmagazin, einwerfen. Ebenfalls nehmen grössere Migros-Filialen den Sack zurück.

Haben Sie Fragen zum Bring Plastic Back Sammelsack, geben wir Ihnen gerne jederzeit Auskunft.



Die Bauverwaltung

033 346 00 45

**Redaktionsschluss  
Glücksbachpost Nr. 5  
12. September 2023**

## Erteilte Baubewilligungen

- Wenger Urs, Wattenwil, Rägass 17: Ersatz Elektroheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Rosser Stefan, Hetemi Medine und Labinor, Thierachern, Blumensteinstrasse 18e und 18f: Erstellung einer Sichtschutzwand Südseite (strassenseitig) in einer Länge vom Gehweg Haus 18f bis Haus 18e



## Schul- und Gemeindebibliothek Thierachern

Im Schulhaus Kandermatte, Bachweg 9  
Tel. 079 303 31 40, während der Ausleihe

bibliothek.thierachern@bluewin.ch

www.beobiblio.ch

www.bibliothierachern.wordpress.com

Instagram: bibliothierachern



## Lesen geht immer!



Montag	15.00–17.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr
Mittwoch	19.00–20.30 Uhr
Freitag	10.15–11.15 Uhr

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Bibliotheks-Team:

Renate Cotarelo, Martina Hunger,  
Nicole Reber, Karin Saurer, Sandra Willen

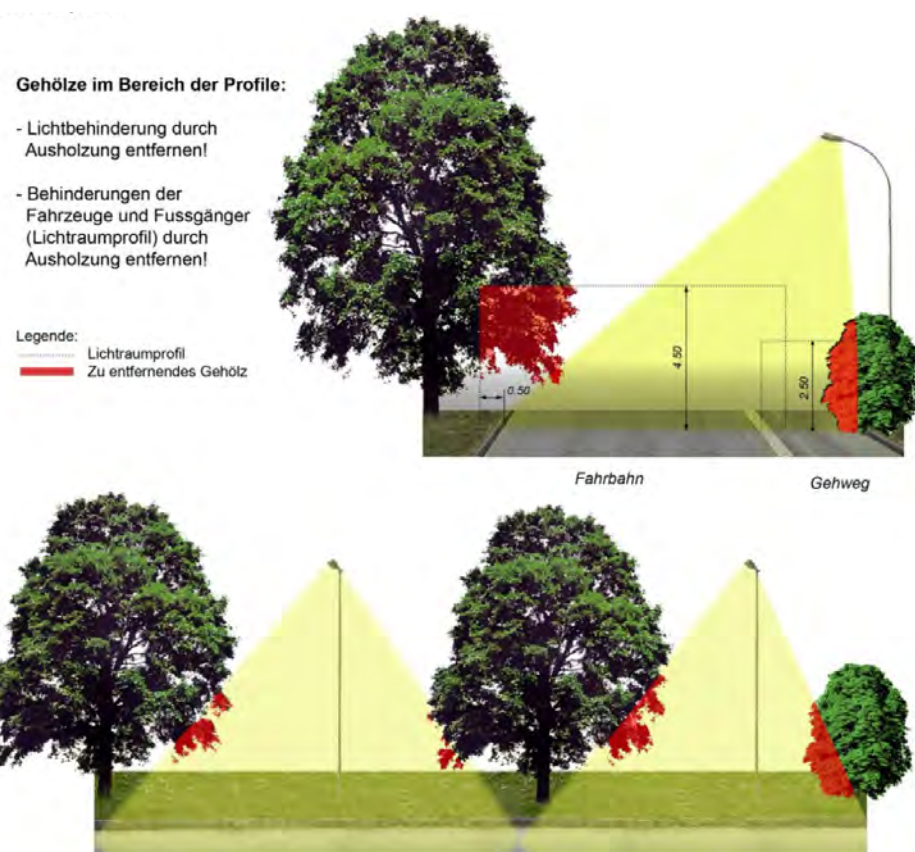
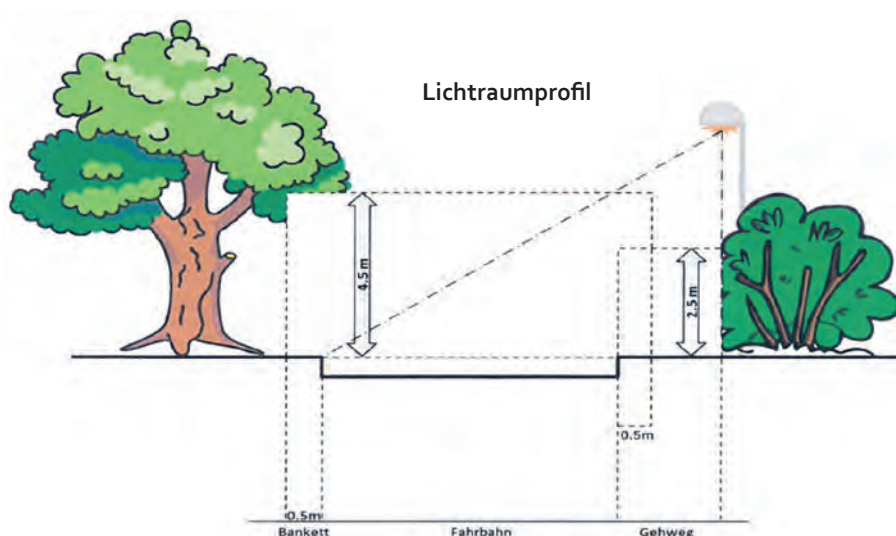


## Aufruf zum Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern entlang von öffentlichen Strassen

Die Strassenanstösser werden er sucht, bezüglich Bepflanzung und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten. Die Abstände sind während dem ganzen Jahr hindurch einzuhalten.

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11) Art. 83 Abs. 2 und in der Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1) Art. 56 und 57 unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4,50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2,50 m und ein seitlicher Abstand von 50 cm freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die gleichen Vorschriften wie über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1,20 m einen Strassenabstand von 0,5 m ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende solche Pflanzen.





# Gemeindeverband Obergurnigel

Forst-Längenbühl, Gurzelen, Seftigen, Thierachern,  
Uebeschi, Uetendorf, Uttigen



Einladung zur

# Waldbegehung

Samstag, 19. August 2023, 9–12 Uhr

- **Treffpunkt**  
9 Uhr beim **Holzschopf Bettelegg** (Koordinaten 602.150 / 179.500)  
Anfahrt via Wattenwil, nach der Grillstelle Stafelalp rechts über die kleine Brücke.  
Weiterfahrt zirka 2 Kilometer auf der Naturstrasse.
- **Programm**
  - Begrüssung, Vorstellen Programm und Ablauf
  - Fahrt durch die Gurnigelwälder via Gurnigelbad in die Obergurnigelwaldstrasse
  - Rundgang mit dem Revierförster im Gebiet Obergurnige I – Fuchslochstrasse
  - Zirka 11.30 Uhr Apéro und gemütliches Beisammensein mit Bräteln bei der Feuerstelle Bettelegg (Getränke vorhanden, Grillgut Selbstsorge)
- **Themen**
  - Teil- und Totalreservat Obergurnigel
  - Stand der Aufforstungen der Orkane «Vivian 1990» und «Lothar 1999»
  - Bewirtschaftung und Pflege der Wälder inkl. Klimaeinfluss auf die Baumarten
  - Schwefelquelle – Geschichte Gurnigelbad
- **Ausrüstung**
  - Gutes Schuhwerk und evtl. Regenschutz.
  - Die Begehung findet auf Wald- und Wanderwegen und in leicht begehbarem Baumbestand statt.
  - Sie wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gemeindeverband Obergurnigel  
Waldkommission und Revierförster



## Ressort Bildung

Isabel Glauser



### Eine junge Generation – ein neuer Lebensabschnitt

Ich beginne gleich mit dem Ende des vergangenen Schuljahres: bei der schulinternen Verabschiedungsfeier der 9. Klässlern am 6. Juli, gemeinsam mit den 7. und 8. Klässlern und den Lehrpersonen, wo ich ein paar Worte an die jungen Menschen richten durfte. Meine Kern-Botschaft war, dass sie sich bewusst sind, dass jedes einzelne von ihnen einzigartig ist und Talente und Begabungen hat, die sie in die Gesellschaft einbringen können. Vergleichen mit anderen bringt uns nicht weiter, sondern hinschauen und erkennen, dass man selbst Potential hat. Gerade die junge Generation ist oftmals durch die sozialen Medien einer Scheinwelt ausgesetzt, die weit weg von der Realität ist. Ich wünsche den Jugendlichen, dass sie im Umgang mit der digitalen Welt lernen zu differenzieren, was ihnen guttut und was sie weiterbringt und dass sie sich durch die vielen Scheinwelten nicht verunsichern lassen.

Nach 11 Schuljahren wartet nun ein neuer Lebensabschnitt auf unsere Schulabgänger/innen. Wir sind dankbar, dass alle eine Anschlusslösung gefunden haben. Von Herzen wünsche ich den Teens viel Freude und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.



### Basisstufe Amsoldingen

Von den Grössten zu den Kleinsten: Es freut mich sehr, dass wir nach den Sommerferien in Amsoldingen mit einer Basisstufe starten dürfen und vor allem, dass wir drei sehr motivierte und engagierte Lehrpersonen dafür finden konnten. Dies in einer Zeit, wo das Rekrutieren von geeigneten Lehrpersonen alles andere als einfach ist. Ich wünsche unseren jüngsten Amsoldinger Schulkindern und ihren Lehrpersonen ein gelungener Start und ein erfolgreiches, «fägliches» Lernen nach dem Basisstufen-Modell.

### Schulreorganisation

In den letzten Publikationen der Glütschbachpost wurde jeweils über die Schulreorganisation, aber auch den Wechsel in der Primarschulleitung- und dem Schulsekretariat informiert. Mit Scarlett Müller als Primarschulleiterin und Silvia Wyss im Primarschulsekretariat haben wir zwei motivierte Frauen, die vollen Einsatz geben und sich engagiert in die vielen verschiedenen Themenfelder des Schulwesens einarbeiten. Es freut mich zu sehen, wie auch das Kollegium die Veränderungen mitträgt und stützt. Nach einem Jahr als Schulleiter der Oberstufe und als Hauptschulleiter der Schule Thierachern-Regio hat sich auch Michel Weber gut eingelebt und führt die Schule zielstrebig, fokussiert und kompetent. Im Zuge der Reorganisation wurden, wie angekündigt die drei bestehenden Schulkommissionen auf eine Bildungskommission reduziert. Die Stimmbevölkerung von Thierachern hat am 12. Juni 2023 dieser Anpassung im Organisationsreglement zugestimmt. Per 1. August startet nun die neue Bildungskommission mit noch fünf Mitgliedern und fokussiert sich hauptsächlich auf strategische Aufgaben im Schulwesen. An dieser Stelle danke ich folgenden per Ende Juli 2023 zurückgetretenen Kommissionsmitglieder nochmals ganz herzlich für ihre Zeit und ihr Engagement, welches sie in die Kommissionsarbeit investiert haben:

– Oberstufenschule:

Andreas Schädler, Susanne Wenger (inkl. MR), Silvia Brügger

– Primarschule:

Pascale Schaefer (inkl. MR), Sandra Hänni, Angela Flühmann, Sabrina Bertschi

– Massnahmen Regelschule (MR):

Marcel Häusler, Stefan Schluchter, Madeleine Beyeler

Der grösste Teil der Reorganisation ist somit abgeschlossen. Nun gilt es noch die weiteren Erlasse im Bildungsbereich schrittweise definitiv zu verabschieden.

### Elternmitwirkung

Es ist uns ein Anliegen, dass wir auch die Mitwirkung der Eltern (Elternrat) neu und sinnvoll organisieren. Bei den vielen Themen, die in den vergangenen Monaten bearbeitet werden mussten, wurde dieses etwas hintenangestellt. Es ist aber in der Pipeline und soll im 1. Quartal des neuen Schuljahres in Angriff genommen werden.

### Schülerinnen- und Schüleraustausch mit Sezimovo Usti

Bereits zum 4x durfte ich in diesem Jahr die Oberstufenschülerinnen- und Schüler beim Austausch mit unserer Partnerge-

meinde in Tschechien begleiten. Ob in Tschechien oder beim Gegenbesuch in der Schweiz, empfinde ich dieses Erlebnis als ein Privileg und als eine besondere Bereicherung und Horizonterweiterung für die Teens. Diese Sicht wird von allen Involvierten geteilt und ich hoffe, dass künftig noch viele Teens diesen Austausch miterleben dürfen. Der nächste ist im Jahr 2026 geplant.

### Persönlich – Demission per Ende 2023

Nach neun intensiven und sehr lehrreichen Jahren in der Miliz-Politik in Thierachern reiche ich meinen Stab per 1. Januar 2024 weiter. Zusammen mit meiner dreijährigen Amtszeit im Gemeinderat Amsoldingen blicke ich auf 12 Jahre Gemeindepolitik zurück, die ich nicht missen möchte und in denen ich viel lernen und wertvolle Kontakte knüpfen durfte. 12 Jahre sind genug und es ist Zeit, dass jemand mit neuem Mut und Elan meinen Platz übernimmt.

Meine Behördenzeit war geprägt von interessanten, aber auch herausfordernden und zeitintensiven Projektleitungen, in welchen ich viel über die politischen Abläufe und das Handeln nach gesetzlichen Bestimmungen lernte. Sei es bei der Einführung von subventionierten Kitaplätzen (vor Kibon) oder der Einführung der Regionalen Schulsozialarbeit, beim Aufbau der Tagesschule, bei der Durchführung der Schulreorganisation oder der Mitwirkung in der Schulraumplanung. Mit den regulären Gemeinderats- und Kommissions-Aufgaben resultierte dies in meinem Kalender jährlich in 80–100 Sitzungen, in denen diskutiert, gebrütet, geplant und entschieden wurde. Spannend, intensiv und lehrreich zugleich. Nebst viel Erfreulichem gab es auch schwierige Situationen, die gelöst werden mussten sowie Widerstand und Meinungsverschiedenheiten auszuhalten, Fehler zu machen und Kompromisse einzugehen. Ganz nach dem bekannten Spruch: «Hinfallen, aufstehen, Krone richten und weitergehen.»

Es war mir eine Freude mit vielen grossartigen Menschen dieses Wegstück zu gehen. Für die verbleibenden fünf Monate gebe ich noch mein Bestes, um meine Amtszeit gut abzuschliessen.

Ich danke allen ganz herzlich, die zum Gelingen des Schulalltages beitragen – egal in welcher Funktion – es braucht jede/n von euch! Fürs neue Schuljahr wünsche ich viel Freude, Erfolgserlebnisse, Zuversicht und den Blick auf das Einzigartige und Gute in jedem einzelnen Menschenleben.

## «Auch Du kannst Leben retten»

### Informations- und Instruktionsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Uetendorf-Thierachern

Jährlich erleiden rund 8'000 Personen in der Schweiz einen Herz-Kreislauf-Stillstand; die wenigsten Patienten können in der kritischen Frist von 3 bis 5 Minuten erreicht werden. Zudem fühlen sich gemäss Studien über 50% der Schweizer Bevölkerung unsicher, einer Person im Notfall zu helfen.

In Thierachern wurden an drei öffentlich zugänglichen Standorten AED's (Automatische Externe Defibrillation) montiert. Die Standorte sind bei der Raiffeisenbank Gürbe in der 24h Zone, Landi Thierachern (beim ehemaligen Standort Bankomat) und bei der Kavarep im Brüggarten. Zusätzlich ist in der Schulanlage Kandermatte bei der Mehrzweckhalle ein Gerät fix montiert.

In diesem Rahmen führt die Gemeinde zusammen mit dem Samariterverein Uetendorf-Thierachern eine Informations- und Instruktionsveranstaltung zum Thema «Auch Du kannst Leben retten» durch. Ziel ist es, die Bevölkerung für die Erste Hilfe und deren Wichtigkeit zu motivieren und sensibilisieren.

**Die Informations- und Instruktionsveranstaltung wird am Mittwoch, 18. Oktober 2023 von 19 – 21 in der Pfreundschüür durchgeführt. Weitere Termine sind am 10. April 2024 und 23. Oktober 2024 geplant.**

Die Platzzahl ist auf 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Veranstaltung beschränkt, die Teilnahme ist gratis. Bitte um Anmeldung bis spätestens drei Tage vor dem Anlass bei der Gemeindeverwaltung unter 033 346 00 46 oder [gemeindeverwaltung@thierachern.ch](mailto:gemeindeverwaltung@thierachern.ch).

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

*Arbeitsgruppe Betriebskonzept AED:  
Christine von Allmen, Daniel Zeller und  
Myriam Bühler*

[www.thierachern.ch](http://www.thierachern.ch)

## Trinkwasserqualität Thierachern – 9. Juni 2023

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert über die Trinkwasserqualität in Thierachern

### Herkunft des Wassers

#### Anteil in %

91.5  
8.5

#### Herkunft

Quellen Blattenheid, Blumenstein  
Grundwasser Amerikaegge,  
Uetendorf (WARET AG)

### Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

### Chemische Beurteilung

#### Messwerte

##### Quellen Blattenheid, Blumenstein

#### Anforderung

##### TBDV

Wassertemperatur	5.1	°C	
Gesamthärte	11.8	°f	< 50
Härtegrad	weich		
Calcium (Ca)	43.3	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	2.6	mg/l	< 50
Chlorid	0.1	mg/l	< 250
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	1.3	mg/l	< 40
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	3.8	mg/l	< 250
ph-Wert	8.0		6.8 bis 8.2

##### Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)

Wassertemperatur	12.0	°C	
Gesamthärte	25.2	°f	< 50
Härtegrad	ziemlich hart		
Calcium (Ca)	78.0	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	13.9	mg/l	< 50
Chlorid	8.9	mg/l	< 250
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	7.1	mg/l	< 40
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	32.0	mg/l	< 250
ph-Wert	7.6		6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

### Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV-Licht  
Grundwasser: keine Behandlung

### Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

### Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Aarbord 32e  
3628 Uttigen  
Telefon 033 552 06 01

[v.doelitzsch@blattenheid.ch](mailto:v.doelitzsch@blattenheid.ch)  
[www.blattenheid.ch](http://www.blattenheid.ch)  
Mobile 079 785 73 60



## Trinkwasserqualität Thierachern-Wahlen – 9. Juni 2023

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert über die Trinkwasserqualität in Thierachern-Wahlen

<b>Herkunft des Wassers</b>	<b>Anteil in %</b>	<b>Herkunft</b>
	87.4	Quellen Baachalp, Oberstocken
	12.6	Grundwasser Mühlematt, Oberstocken

**Hygienische Beurteilung**

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

<b>Chemische Beurteilung</b>	<b>Messwerte</b>			<b>Anforderung</b>
	<b>Quellen Baachalp, Oberstocken</b>			<b>TBDV</b>
	Wassertemperatur	5.8	°C	
	Gesamthärte	17.5	°f	< 50
	Härtegrad	mittelhart		
	Calcium (Ca)	51.4	mg/l	< 200
	Magnesium (Mg)	11.3	mg/l	< 50
	Chlorid	0.2	mg/l	< 250
	Nitrat (NO <sub>3</sub> )	1.5	mg/l	< 40
	Sulfat (SO <sub>4</sub> )	15.1	mg/l	< 250
	ph-Wert	7.9		6.8 bis 8.2

### Grundwasser Mühlematt, Oberstocken

Wassertemperatur	8.1	°C	
Gesamthärte	19.8	°f	< 50
Härtegrad	mittelhart		
Calcium (Ca)	63.3	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	9.8	mg/l	< 50
Chlorid	0.5	mg/l	< 250
Nitrat (NO <sub>3</sub> )	4.7	mg/l	< 40
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	23.9	mg/l	< 250
ph-Wert	7.8		6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

**Behandlung des Wassers**

Quellwasser: Entkeimung durch UV-Licht  
Grundwasser: keine Behandlung

**Besonderes**

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

**Weitere Auskünfte**

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Aarbord 32e  
3628 Uttigen  
Telefon 033 552 06 01

v.doelitzsch@blattenheid.ch  
www.blattenheid.ch  
Mobile 079 785 73 60

## Veranstaltung: Ihr Gebäude als Kraftwerk

Wie kann Sonnenenergie vom eigenen Gebäude optimal genutzt werden? An den Informationsveranstaltungen können Sie sich darüber informieren. Sie erfahren Wissenswertes zu Solaranlagen, dem Eigenverbrauch von Solarstrom, der Speicherung oder der Förderung von Anlagen. Die Eventserie ist ein Pilotprojekt der Energieregion Thunersee.

**Veranstaltung in Thierachern:**  
**Donnerstag, 31. August 2023,**  
**Mehrzweckhalle Kandermatte.**  
**Türöffnung: 18.30 Uhr,**  
**Start: 19 – ca. 20.30 Uhr,**  
**im Anschluss wird ein Apéro offeriert.**

Anmeldungen bis zum Freitag, 27. August 2023 an [www.thun.ch/pv-anlass](http://www.thun.ch/pv-anlass)

Weitere Informationen zum Programm sowie QR-Code zum Anmelden finden Sie auf Seite 30 dieser Glütschbachpost oder dem Flyer, welcher Ihnen zugestellt wurde.



**IHR GEBÄUDE ALS KRAFTWERK**  
VERANSTALTUNGSREIHE



**Reservierungen Grillstelle Mülimatt**

Ihre Reservierung für die Grillstelle beim Sportplatz Mülimatt nimmt Thomas Stauffer unter **Telefon 079 859 70 85** gerne entgegen.



# Rokja

## Treffs

Unsere Treffs erwachen morgen aus der wohlverdienten Sommerpause. Hier ein Rückblick auf das erste Halbjahr:





## Team

Das Team der ROKJA wird durcheinandergewirbelt. Wir müssen uns von Rahel Gfeller und Laura Stucker verabschieden. Beide haben ihre Praktika bei der ROKJA erfolgreich



### Rahel Gfeller

Unglaublich, schon ist es ein Jahr her, als ich mein Praktikum bei der ROKJA starten durfte. Die Zeit verging wie im Flug.

Vielen Dank für all die tollen Begegnungen, Gespräche und die zahllosen Erlebnisse mit so vielen, unterschiedlichen Menschen. Ich bin sehr dankbar, um all die Erfahrungen welche ich in den Treffs, an diversen Projekten und Schulfesten während meiner Zeit bei der ROKJA machen durfte. Dieses Jahr ist eine riesige Bereicherung für mich «äs het eifach gfägt!».

Ein grosses Merci an das ROKJA Team welches mir dieses Jahr ermöglicht hat.



### Laura Stucker

Meine Zeit als Praktikantin in der ROKJA neigt sich schon am Ende zu. Zurückblickend bin ich sehr dankbar für dieses Praktikum und dankbar für dieses tolle, lebendige Team welches mich dabei begleitet hat. Es hat mich viel Neues gelehrt und mein Rucksack mit wertvollen Erfahrungen ausgerüstet.

Wir freuen uns, dass wir in unserem Team eine neue Praktikantin begrüßen dürfen. Am 1. August 2023 trat Alessandra Schmid ihre 50% Stelle an. Sie wird ihr Vorpraktikum bei der ROKJA absolvieren und unser Team für ein Jahr lang tatkräftig unterstützen. Herzlich willkommen bei der ROKJA!

In der nächsten Ausgabe wird sie sich noch persönlich vorstellen.

## Ausblick

Im Jahr 2023 wartet auf euch unter anderem:

- Tolle Programme für den «Wagen on Tour»
- Ebenso tolle Programme im Bleifrei, Modi\* & Gielä\*-Träff
- Die Jugendtreffs Bounz und New Point
- Zirkuswoche der SoFaWo vom 7.– 11. August
- Open-Air Kino in der Badi Uetendorf am 18. August
- Fussball WM-Finalspiel der Frauen in der Badi Uetendorf am 20. August

- Willkommensparty für die 7. Klässler\*innen im Jugendtreff New Point in Thierachern am 1. September
- Kinderflohmarkt in Uetendorf am 16. September
- Kerzenziehen im Zehntenhaus in Uetendorf vom 30. November – 6. Dezember

Alle aktuellen Projekte und Öffnungszeiten unserer Kinder- und Jugendtreffs sind auch auf unserer Homepage [www.rokja.ch](http://www.rokja.ch) ersichtlich. In unserer Galerie finden Sie zudem viele Fotos zu unseren vergangenen Angeboten. Oder besucht unseren Instagram Account [\\_rokja\\_](https://www.instagram.com/_rokja_)

Das ROKJA Team

**NEW POINT**  
JUGENDTREFF

FREITAG VON 19:00-22:00

18. AUGUST  
25. AUGUST  
15. SEPTEMBER  
29. SEPTEMBER  
13. OKTOBER

27. OKTOBER  
10. NOVEMBER  
24. NOVEMBER  
22. DEZEMBER

regionale offene Kinder- und Jugendarbeit,  
Moosweg 2 3661 Uetendorf, 078 715 04 55/  
079 238 94 61, [info@rokja.ch](mailto:info@rokja.ch), [www.rokja.ch](http://www.rokja.ch)

**ROKJA**

FRIITZ-INDERMÜHLEWEG, 3634 THIERACHERN (ALTES DORFSCHULHAUS)  
FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN/ 7. KLASSE

**BLEIFREI**  
KINDERTREFF

18.8.2023  
WASSERSCHLACHT

1.9.2023  
TOP SECRET

15.9.2023  
AUF TAUCHEFART

20.10.2023  
SPIELNACHMITTAG

3.11.2023  
HALLOWEEN

17.11.2023  
KINDER BESTIMMEN

15.12.2023  
SCHREEMENSCHEN

regionale offene Kinder- und Jugendarbeit, Moosweg 2 3661 Uetendorf,  
078 715 04 55/ 079 238 94 61,  
[info@rokja.ch](mailto:info@rokja.ch), [www.rokja.ch](http://www.rokja.ch)

**ROKJA**

[www.rokja.ch](http://www.rokja.ch)

# Leuchtmittel-Verbote - welche trifft's?

Ab September gilt's ernst: quecksilberhaltige Leuchtmittel dürfen nicht mehr verkauft werden.



Die Schweiz hat EU-Ökodesign-Richtlinien zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten übernommen. Dementsprechend dürfen diese kein Quecksilber mehr enthalten. Zeitlich begrenzte Ausnahmen bilden spezielle industrielle, militärische und medizinische Anwendungen. Bereits seit 1. September 2021 müssen Lichtquellen mit der neuen Energieetikette deklariert werden. Die Etikette zeigt neben der Energieeffizienzklasse auch den Stromverbrauch pro 1000 Betriebsstunden. Anfangs gibt es noch kaum Produkte mit einer A-Klasse-Einstufung.

## Exkurs

Die Geschichte der LED-Lampe beginnt bereits 1907, geriet jedoch lange in Vergessenheit. 1962 kam eine erste industriell gefertigte LED-Lampe auf den Markt, den Durchbruch schaffte sie im 21. Jahrhundert. Durch die hohe Energieeffizienz und Lebensdauer verdrängt sie nun herkömmliche Lichttechnologien mehr und mehr.

**Bild:** Die altbekannten Leuchtstoffröhren verschwinden vom Markt.

Diese «leere» Klasse bietet entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten für künftige Produkte. Gewisse Niedervolt-halogen-Spots, Halogen-Stublampen mit hoher Leistung ab etwa 140 Watt, Leuchtstofflampen T2 und T12 sowie Kompaktleuchtstofflampen dürfen seither nicht mehr verkauft werden.

Ab 24. August 2023 sind auch Halogen-Stiftlampen und die Leuchtstoffröhren T8 und T5 vom Markt zu nehmen. Beruhigend ist: Für bestehende Beleuchtungen gibt es ausgereifte LED-

Varianten, die in vielen Fällen einfach umgerüstet werden können.

LEDs reduzieren nicht nur den Stromverbrauch, sie geben auch weniger Wärme ab und verfügen über eine deutlich längere Lebensdauer. Heisst auch, dass der Wartungsaufwand für das Auswechseln defekter Leuchtmittel abnimmt. Will eine LED-Lampe dennoch entsorgt werden, so muss dies wegen der enthaltenen elektronischen Bauteile bei einer Sammelstelle oder im Lampen-Fachgeschäft geschehen. Dies gilt erst recht für die quecksilberhaltigen Leuchtstofflampen.

Die neuen Bestimmungen zielen auch darauf ab, Lichtquellen künftig besser austauschbar und reparierbar zu machen. Also, am besten das zu ersetzende Leuchtmittel mit ins Fachgeschäft nehmen, um das entsprechende «LED-Pendant» zu finden. Nicht vergessen, zu beachten sind auch die gewünschte Farbtemperatur und die «Dimmbarkeit» des Leuchtmittels.

Text: Regionale Energieberatung  
Thun Oberland-West  
Bild: iStock, stocksnapper

## Weitere Informationen

[bfe.admin.ch](https://bfe.admin.ch) ▶ Effizienz ▶ Energieetiketten und Effizienzanforderungen ▶ Lampen

[toplicht.ch](https://toplicht.ch) ▶ Compendium ▶ Wohnen



**Regionale Energieberatung**  
Industriestrasse 6, 3607 Thun  
Tel. 033 225 22 90

[info@regionale-energieberatung.ch](mailto:info@regionale-energieberatung.ch)  
[www.regionale-energieberatung.ch](https://www.regionale-energieberatung.ch)



## Der Regionale Sozialdienst informiert

### Familienzulagen

Familienzulagen sind Sozialleistungen, die in der Regel durch den Arbeitgeber ausbezahlt werden. Sie umfassen:

- Kinderzulagen;
- Zulagen für die berufliche Ausbildung.

### Voraussetzung für die Familienzulage

- Sie haben Anspruch auf Familienzulagen, wenn Sie Lohn erhalten.
- Der jährliche Bruttolohn muss mindestens CHF 7'170.00 oder mehr betragen.
- Haben Sie einen geringeren Lohn, gelten Sie im Bezug für Familienzulagen als nicht erwerbstätig, sofern nicht der andere Elternteil bzw. Stiefelternanteil erwerbstätig ist und das steuerliche Einkommen nicht den Betrag von CHF 43'020.00 übersteigt.
- Sie haben auch weiterhin für eine begrenzte Zeit Anspruch auf Familienzulagen, wenn Sie aus einem wichtigen Grund an der Arbeit verhindert sind, zum Beispiel bei Unfall, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Militärdienst.
- Pro Kind darf nur eine Familienzulage bezogen werden.
- Haben Sie mehrere Arbeitgeber, erhalten Sie die Familienzulage von der Ausgleichskasse desjenigen Arbeitgebers, der den Hauptteil Ihres Lohnes zahlt.

- Wenn Sie geschieden sind und keine Erwerbstätigkeit ausüben und das Kind bei Ihnen lebt, geht der Anspruch auf Familienzulage

1. auf den erwerbstätigen Stiefelternanteil im gleichen Haushalt,
2. auf den anderen Elternteil über, sofern dieser eine Erwerbstätigkeit ausübt.

Der andere Elternteil ist in der Regel verpflichtet, die Familienzulage an den hauptbetreuenden Elternteil oder an das volljährige Kind weiterzuleiten.

### Kinderzulagen

- CHF 230.00 erhalten Sie pro Monat im Kanton Bern.
- Kinderzulagen werden für jedes Kind unter 16 Jahren mit Wohnsitz in der Schweiz oder in einem Staat, mit dem die Schweiz ein Sozialversicherungsabkommen hat, ausbezahlt.
- Kinderzulagen werden bis zum 20. Altersjahr ausbezahlt, wenn das Kind wegen Krankheit oder Invalidität keine Erwerbstätigkeit ausüben kann und noch keine ganze IV-Rente bezieht.

### Ausbildungszulagen

- CHF 290.00 erhalten Sie pro Monat im Kanton Bern.
- Ausbildungszulagen sind für Personen zwischen 16 und 25 Jahren, die studieren oder eine berufliche Ausbildung absolvieren.

- Studierende oder Erwachsene in Ausbildung können verlangen, dass ihnen die Zulage persönlich ausbezahlt wird.

### Spezialfälle

- Wenn Ihr Kind mit 16 Jahren noch nicht die obligatorische Schulzeit abgeschlossen hat, müssen Sie die Ausbildungszulage bei Ihrem Arbeitgeber neu beantragen.
- Wenn Ihr Kind nach der obligatorischen Schule nicht gleich eine Anschlusslösung hat, entfällt der Anspruch auf Familienzulage.
- Ihr Kind hat erst dann wieder Anspruch auf Familienzulage, wenn es eine Ausbildung oder ein Studium absolviert.
- Falls Sie oder die anspruchsberechtigte Person in einem anderen Kanton arbeiten und Familienzulage erhalten, die Familienzulage aber weniger als im Kanton Bern ist, dann können sie den Differenzbetrag bei der Ausgleichskasse des Kantons Bern beantragen.

Weitere Informationen und das Formular zum Beantragen der Familienzulagen erhalten Sie auf der Homepage der Ausgleichskasse des Kantons Bern [www.ak-bern.ch](http://www.ak-bern.ch) oder Sie können sich an die AHV Zweigstelle Thierachern (033 346 00 46) oder an den Sozialdienst Uetendorf (033 346 40 70) wenden.



«Das Dorf heisst Thierachern und liegt auf dem schönsten Punkt der Erde, den wir bisher sahen», sprach im 19. Jahrhundert der deutsche Komponist und Geigenvirtuose Louis Spohr, der auf dem Luftkurort «Egg» sein Violinkonzert Nr. 8 komponierte.

Mit vielen tollen bislang unveröffentlichten Fotos, Karten, sowie lebendigen Geschichten und Erzählungen. Oder wie ein Leser sagte: «Ich dachte ich kenne Thierachern gut – und ich wurde eines Besseren belehrt!»

191 Seiten im Format 31 x 24 cm für jeden geschichtsinteressierten Bürger und fernweh Thieracherer.

Zu beziehen auf der Gemeindeverwaltung Thierachern zum Verkaufspreis von CHF 59.00.

## Stipendien für Lernende

Ihr Kind hat die Schule abgeschlossen und startet nun mit einer Ausbildung in einen neuen Lebensabschnitt. Haben Sie schon an Stipendien gedacht?

Stipendien können beantragt werden, wenn Ihr Kind folgende Schulen oder Ausbildungen besucht:

- Berufsvorbereitendes Schuljahr (BVS)
- Berufslehre
- Berufsmaturitätsschulen (BMS)
- Vollzeitschulen
- Mittelschulen: Fachmittelschule (FMS)/ Wirtschaftsmittelschule (WMS)/ Informatikmittelschule (IMS)
- Gymnasium
- Ausbildungsspezifische Vorbereitungskurse
- Höhere Fachschulen (HF)
- Pädagogische Hochschulen (PH)
- Universitäten

Den Antrag für Stipendien können Sie einreichen, wenn Sie 1 der folgenden Punkte erfüllen:

- Sie und Ihr Kind wohnen im Kanton Bern und Ihr Kind startet mit der 1. Ausbildung
- Sie wohnen im Kanton Bern, Ihr Kind hat bereits seine 1. Ausbildung abgeschlossen und hatte seither in keinem anderen Kanton länger als 2 Jahre seinen zivilrechtlichen Wohnsitz
- Sie wohnen nicht im Kanton, aber Ihr Kind hat nach seiner 1. Ausbildung

2 Jahre ununterbrochen im Kanton Bern gewohnt. Ihr Kind arbeitete während dieser Zeit und war finanziell unabhängig.

- Der letzte Wohnsitz Ihres Kindes ist im Kanton Bern und Sie leben im Ausland.

Für Ausländische Staatsangehörige: Sie können für Ihr Kind Stipendien beantragen, wenn 1 Punkt erfüllt ist:

- Ihr Kind besitzt eine bernische Niederlassungsbewilligung C
- Ihr Kind lebt seit 5 Jahren in der Schweiz und hat eine Aufenthaltsbewilligung B des Kantons Bern
- Ihr Kind ist Flüchtling und hat ein eidgenössisches Asyl erhalten und ist dem Kanton Bern zugewiesen

Eingabetermin für Anträge ist:

- der 30. Juni für Ausbildungen/ Schulen, die in der 1. Jahreshälfte starten, das heisst 1. Februar
- der 31. Dezember für Ausbildungen/ Schulen, die in der 2. Jahreshälfte starten, das heisst 1. August

Weitere Informationen und das Formular zum Beantragen der Stipendien erhalten Sie auf der Homepage der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern [www.bkd.be.ch](http://www.bkd.be.ch) oder Sie können sich an den Sozialdienst Uetendorf (033 346 40 70) wenden.

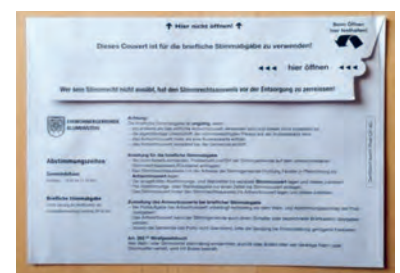
## Abstimmungen und Wahlen

Seit Herbst 2015 werden die nach den gesetzlichen Vorschriften erneuerten Abstimmungscouverts eingesetzt.

Neu werden mit den Abstimmungs- und Wahlunterlagen zwei Couverts zugestellt. Für die briefliche Stimmabgabe bei Abstimmungen oder bei Wahlen sind zwingend beide Couverts zu benutzen! Es ist wie folgt zu unterscheiden:



Stimmcouvert für die Stimm- und Wahlzettel.



Abstimmungscouvert für den Stimmausweis sowie das Stimmcouvert.

Wir bitten Sie, Folgendes für die briefliche Stimmabgabe zu beachten:



Stimmausweis auf der Rückseite unterschreiben. Das gesamte Abstimmungscouvert ist ansonsten ungültig!



Ausgefüllte Stimm- oder Wahlzettel ungefaltet ins separate Stimmcouvert legen. Stimmcouvert zukleben.



Stimmcouvert zusammen mit der Ausweiskarte ins Abstimmungscouvert stecken. Werden nicht beide Couverts verwendet, ist die gesamte Eingabe ungültig!

Die Urne im Gemeindehaus ist an Wahl- und Abstimmungs-sonntagen jeweils von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

## Das RFO (Regionales Führungsorgan) Thierachern Regio sucht dringend eine/n Fachbereichsleiter/in Gesundheit

### Was musst du mitbringen?

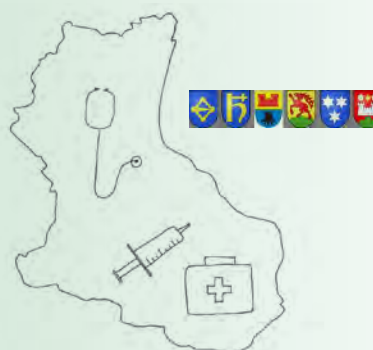
Freude, Menschen zu helfen und in einem topmotivierten Team mitzuwirken.  
Interesse, neues zu lernen (Gesamtübung 1x/Jahr), Weiterbildungskurse)

### Bei wem kannst du dich melden?

Res Stauffenegger (Chef RFO Thierachern Regio) oder Myriam Bühler (Chef Stv. RFO Thierachern Regio) freuen sich auf deinen Anruf

### Kontaktdaten

Res Stauffenegger 079 424 24 68  
Myriam Bühler 076 345 83 91







## Landschultage

### 3./4. Klassen Rot und Blau

Vom 10. bis 12. Mai 2023 fanden unsere Landschultage statt. Wir freuten uns alle sehr darauf, obwohl die Wetterprognosen nicht allzu vielversprechend waren. Unser Gepäck war bereits in unserem Lagerhaus in Vinelz und wartete darauf, dass wir auch kommen.

Und so trafen wir uns am Mittwochmorgen bei der Kirche und verabschiedeten uns von unseren Eltern.

Mit dem Bus und dem Zug fuhren wir zusammen nach Ins. Dort befindet sich ein schöner Erlebnisweg mit verschiedenen Posten, von dem wir einen grossen Teil liefen. Irgendwo in der Mitte machten wir ein Feuer, brätelten unsere Würste und spielten bei dem grossen Spielplatz. Als wir bei unserem Haus ankamen, zeigten uns unsere Lehrer die Umgebung und wir durften dort spielen. Es hatte ein Beachvolleyballfeld, ein Fussballfeld, freie Wiesen, 3 Basketballkörbe, ein Pingpongisch, eine Feuerstelle und direkten Zugang zum See. Es gab feines Abendessen, zur Vorspeise Frühlingsrollen und anschliessend Pasta mit Tomatensauce und Salat. Mmh, es war lecker. Am Donnerstag standen wir recht frühzeitig auf. Nach dem Morgenessen liefen wir zur Bushaltestelle und fuhren nach Avenches.

Dort besuchten wir Avenicum, eine Römerstadt. In einen Wachturm konnten wir hochsteigen, in ein Amphitheater reinschauen, bei einer Stadtmauer, dem Ostportal, Mittagessen und uns vor ein paar Regentropfen in Sicherheit bringen. Als wir wieder im Haus waren gab es Rösti, Ratatouille und Gemüsedips. Zum

Dessert assen wir feine selbstgebackene Kuchen und Cakes.

Am Freitag mussten wir bereits wieder zusammenpacken, das Haus putzen und unsere NMG-Einträge über Avenicum fertigstellen.

Bevor wir die Umgebung wieder verlassen mussten, schauten wir uns die selbstgebaute Römerstadt aus Sand (im Beachvolleyfeld) an.

Mit dem Bus und dem Zug fuhren wir wieder zurück nach Thierachern.

Müde und sehr glücklich fielen wir am Abend zu Hause ins Bett.

3./4. Klasse Rot und Blau

[www.schule-thierachern.ch](http://www.schule-thierachern.ch)



## Landschulwoche 5./6. Rot

### Montag

Am Morgen um 9 Uhr sind wir am Bahnhof in Thun losgefahren. Zuerst sind wir mit dem Zug nach Konolfingen gefahren. Dann von Konolfingen sind wir nach Langnau nochmal mit dem Zug gefahren. Von Langnau sind wir mit dem Bus nach Bärau gefahren. Und von dort sind wir etwa zwei bis drei Minuten gelaufen bis zum Lagerhaus. Dort haben wir unsere Zimmer eingerichtet.

Später sind wir mit dem Bus zum Bahnhof gefahren. Von dort aus haben wir «Spiel dich durch Langnau» gespielt.

Nach dem Spiel sind wir nach Hause spaziert. Wir hatten circa 30–40 Minuten, bis wir beim Lagerhaus waren. Alle haben sich noch ein bisschen eingerichtet und sich ausgeruht.

Später haben wir Abendessen gegessen. Es gab Chili con carne und Händöpfelstock. Nach dem Essen haben wir noch eine Abendunterhaltung gespielt. Wir haben 15/14 und Versteckis mit anschlagen gespielt. Es hat sehr Spass gemacht.

*Thierry*

### Dienstag

Am Morgen sind wir mit dem Bus nach Trubschachen gefahren. Dort haben wir die Klasse halbiert. Die Mädchen waren zuerst im Heimatmuseum und die Jungs in der Töpferei. In der Pause wechselten wir. Im Heimatmuseum sahen wir, wie die Menschen früher gelebt haben. Wie sie kochten, spielten und andere spannende Sachen. In der Töpferei konnten wir eine Tasse bemalen. Nachdem die Tasse bemalt ist, wird sie gebrannt. Das konnten wir aber nicht selber machen. Dann konnten wir die Brötchen essen und spielen. Am Nachmittag gingen wir in die Seilerei Jakob. Zuerst haben sie uns eine PowerPoint Präsentation präsentiert. Der Inhalt bestand aus Projekten, die sie gebaut haben. Dann gingen wir dorthin, wo die Seile hergestellt wurden. Die Seile werden massgefertigt. Als die Führung fertig war, gingen wir zurück zum Lagerhaus in Bärau. Zum Abendessen gab es Älplermagaroni und Waffeln.

*Lily*

### Mittwoch

Als wir am Morgen aufwachten, gab es Frühstück. Es gab jeden Tag zur Auswahl Zöpfe, Joghurt, Müesli, Orangensaft und Kakao. Danach machten wir uns parat für nach Langnau.

Dort gingen wir in das Gourmino Käselager. Beim Käselager angekommen, hatten wir eine Führung. Es war sehr interessant. Es hatte einen speziellen Geruch dort drinnen. In diesem Lager



**MALEREI HUBACHER**

**MALEREIHUBACHER.CH**  
**THIERACHERN · 079 432 70 22**



**HÄNGGELI KÜCHEN**

**NEU: 1600 FARBEN ZUR AUSWAHL**

**KÜCHEN AB 7000.-**

Zelglistrasse 6, 3608 Thun  
Telefon 033 336 92 77  
Fax 033 336 92 31  
[www.haenggeli-kuechen.ch](http://www.haenggeli-kuechen.ch)



**ANTONIETTI**  
Bauplanung

☎ 033 345 33 05  
🌐 [antonietti-bauplanung.ch](http://antonietti-bauplanung.ch)  
📍 Falkenweg 7, 3634 Thierachern

Von der sanften Renovation bis zu einer Komplettsanierung ihrer Liegenschaft begleite ich Sie gerne als erfahrener Fachmann für Umbauprojekte und Innenarchitektur.



kann man 6000 Emmentaler und 4000 Gruyère lagern. Als wir mit der Führung fertig waren, durften wir probieren. Es war sehr lecker. Später gingen wir wieder runter ins Dorf und assen dann Zmittag. Es gab Bratwurst mit Brot. Das war sehr köstlich.

Nach dem Essen teilten wir die Klasse in zwei Teile. Die eine Hälfte wanderte mit Herr Reichen auf die Bäregghöhe. Die andere blieb im Dorf und suchten mit Frau Julianose alte Häuser in Langnau. Um zirka 16 Uhr versammelten wir uns wieder in dem Schulhaus. Um 18 Uhr gab es Znacht. Danach hatten wir Abendunterhaltung. Wir machten Schatzsuche. Es war sehr toll vorbereitet. Als wir fertig mit der Suche waren, gingen wir zurück in das Lagerhaus. Dort gab es Dessert, Schokoladenfondue.

Das war sehr fein. Später gingen wir ins Bett und schliefen schnell ein. *Sophie*

#### Donnerstag

Donnerstags standen wir ungefähr um 7.30 Uhr auf und bereiteten uns auf den Tag vor. Zum «Zmorge» gab es Züpf,

Joghurt, Cornflakes, Milch, Orangensaft und verschiedene Aufstriche. Nach dem «Zmorge» gingen wir zur Bushaltestelle. Mit dem Bus fuhren wir dann nach Langnau zum Bahnhof. Von dort liefen wir zur Ilfishalle. Die war nämlich ganz in der Nähe. Als wir dort waren, wurden wir vom Marketingleiter der SCL Tigers empfangen. Er war sehr nett zu uns und führte unsere Klasse durch die ganze Anlage. Wir durften sogar in die Garderobe. Nach diesem einzigartigen Erlebnis gingen wir zurück ins Lagerhaus um dort zu Mittag essen. Es gab Bratwurst und Brot. Das Essen war sehr fein. Im Anschluss gingen wir Hornussen. Die Männer, die uns zeigten, wie man diesen Sport ausführt, waren sehr nett und geduldig mit uns. Jeder durfte ungefähr vier Mal schießen. Es hat mega Spass gemacht. Danach gingen wir zurück in das Lagerhaus. Dort hatten wir noch ein bisschen Freizeit und assen anschließend Abendessen. Als wir fertig gegessen hatten, spielten wir Ping Pong. Um zehn Uhr gingen wir dann schlafen.

*Sheena*

#### Freitag

Am Freitag war der letzte Tag in der Landschulwoche. Also mussten wir alles packen und putzen. Herr Reichen teilte uns in Gruppen zum Putzen ein. Zum Beispiel WCs putzen oder die Küche putzen oder Auto einräumen. Dann konnten diejenigen, die fertig waren, noch etwas machen wie Fussball spielen oder so. Danach gingen wir zu einer Bushaltestelle von dort zum Bahnhof. Und anschliessend mit dem STI-Bus zur Kirche. Und dann gingen alle nach Hause.

*Mike*





## Theater der 6. Klassen Kandermatte

Die 6. Klassen der Primarschule Thierachern haben in den letzten Wochen ein Theater geübt und am 3. und 4. Juli aufgeführt. Wir haben das Stück «Camping Luna» aufgeführt. Frau Bühler, Herr Reichen und Herr Thöni haben das Theater organisiert. Trotz anfänglichen Schwierigkeiten wurde das Stück ein Erfolg. Im Theater ging es um den Diebstahl eines Computerchips. Am Anfang haben wir ungefähr 6 Lektionen geübt und am Ende ungefähr 12 Lektionen. Vielen Dank für Ihren Besuch!

*Zoe & Lina, 6. Blau*



## Gürbenabschlussfest

Wir trafen uns um 8.15 Uhr beim Schulhaus und etwa 8.30 Uhr wanderten wir los. Die 5./6. Klasse und der Kindergarten konnte am Anfang mit dem Bus fahren und die 1./2. und die 3./4. mussten zu Fuss gehen. Wir machten 2–3 Pausen. Als wir endlich an der Gürbe waren, durfte sich jeder einrichten wie er/sie es wollte. Etwa nach 3/4h durften wir danach auch grillen. Die meisten Kinder gingen in den Fluss und machten eine Staumauer. Wir sind etwa um 13 Uhr zur Bushaltestation gewandert und fuhren zurück zur Schule. Es war ein tolles Erlebnis, denn die ganze Schule zirka 300 Kinder anwesend waren.

*Fabio & Sarina, 5. Blau*



## Tagesschule Thierachern Regio

«Die Kids kommen unglaublich gerne in die Tagi. Es gefällt ihnen allen sehr und L. isst sogar mehr bei euch am Mittagstisch als zu Hause. Danke dir und deinem Team für das grossartige Angebot.»

*Elternrückmeldung aus der Tagesschule Thierachern Regio*

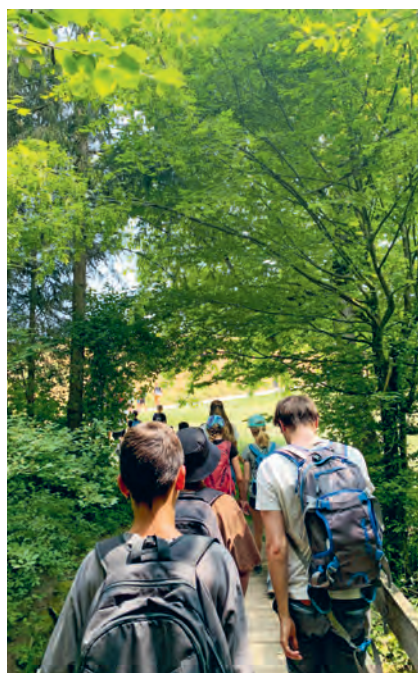
Gemeinsam mit der Tagesschule Oberburg absolvierte das Tagesschulteam (inkl. freiwillige Mitarbeiterin) die Weiterbildung «PEP – Gemeinsam Essen und Tischkultur in Tagesschulen» im Schuljahr 2023.

Folgende Themen wurden gemeinsam erarbeitet:

- Haltungen, Werte und Erfahrungen beim gemeinsamen Essen mit den Kindern.
- Womit sind wir zufrieden? Was hat sich bewährt?
- Was möchten wir neu ausprobieren oder abschaffen?

Es wurde in Kleingruppen diskutiert und danach im Plenum ausgetauscht.

Anhand eines Vortrags erläuterte die Dozentin die spannenden Erkenntnisse aus dem Projekt PEP (Projekt der Gesundheitsförderung und Prävention Kanton Bern), welches auf der Basis einer Bedürfniserklärung von diversen Berner Tagesschulen, einer Literaturanalyse und mehreren Interviews basiert. Sie erläuterte erprobte Ideen, Erfahrungen und Erkenntnisse aus verschiedenen Tagesschulbetrieben.







Die Tagesschule Thierachern Regio stellte bereits letztes Jahr die Regeln und Verhaltensanforderungen am Mittagstisch um. Mit Neugier wurde von den Mitarbeitenden anfänglich beobachtet, wie die Erneuerungen bei den Kindern ankamen. In einem vorgängigen Teamprozess wurden beispielsweise folgende Themen hinterfragt:

- warum müssen alle Tagesschulkinder gleichzeitig essen?
- soll ein Kind von allem probieren müssen?
- muss alles aufgegessen werden, was auf dem Teller ist?

Unser Fazit: Der Verlauf des letzten Jahres hat gezeigt, dass die Kinder viel gelassener zum Mittagstisch kommen und neugierig sind, was es bei der «Finger Food- und Getränkestation» heute alles zum Probieren gibt. Seither beobachten Mitarbeitende, dass mehr Ruhe und eine gelassener Atmosphäre eingetreten sind. Zudem begegnen sich verschiedene Altersgruppen an den selbstgewählten Tischen und haben sich allerhand zu erzählen. Die Kinder sind durch das «sich selbst Organisieren der Nahrungsmittel» etwas mehr unterwegs und können so ihre Bedürfnisse nach Bewegung (oft nach langem Sitzen) besser regulieren. Das Mittagsmenü wird, wenn immer möglich, von der Köchin selbst angeboten und geschöpft. Hier am Buffet entstehen oft kurze spritzige Beziehungsmöglichkeiten, welche sich positiv auf das Essverhalten der Kinder auswirken können. Dabei werden die Kinder auch ermuntert, etwas Unbekanntes auszuprobieren, beispielsweise durch: «probier doch e chline Löffu dervo, chasch no meh cho hole oder schmöck mau dran».

*«Wie wir gemeinsam Essen und Reden, ist eine Beziehungs- und Kommunikationsangelegenheit, welche sich auf das gesamte Miteinander auswirkt.»*

*Zitat aus dem Handbuch PEP*

Die Weiterbildung wurde dazu genutzt, Veränderungen zu überprüfen, anzupassen und weiterzuentwickeln. Den Mitarbeitenden wurde neu bewusst, dass in der Tagesschule viele verschiedene Bedürfnisse und ein sehr vielfältiges Essverhalten aufeinandertreffen. Diese sollen nach Möglichkeit wahrgenommen und gefördert werden.

Zum Abschluss setzten sich die beiden Tagesschulen mit mitgebrachten Sach- und Bilderbüchern der Dozentin auseinander und stellten sich die jeweiligen Bücher im Plenum vor.

*Beatrice Marmet,  
Tagesschulleiterin*

### Lesetipp

Handbuch: «PEP – Gemeinsam Essen»  
Das Handbuch ist ein Teil des Projektes «PEP – Gemeinsam Essen der Fachstelle PEP (Prävention und Gesundheitsförderung – Essen und Essverhalten – Praxisnah) und bietet eine Vielfalt von konkreten Ideen und Beispielen aus der Praxis.

Webseite: <https://www.gf.gsi.be.ch/de/start/info/angebote/pep-gemeinsam-essen.html>



*Hier tauchten weitere interessante Themen auf wie: «Was Familien rund um die Welt eigentlich essen...»*

## Tagesschule Thierachern Regio



### Betreuter Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung

Für Kinder der Schule Thierachern Regio ab Kindergarten bis Oberstufe

**Ort:** Schulhaus Kandermatte, Bachweg 9, 3634 Thierachern

**Öffnungszeiten:** Mo: 11: 50 - 13: 30 Uhr / 13: 30 - 18: 00 Uhr  
Di: 11: 50 - 13: 30 Uhr / 13: 30 - 18: 00 Uhr  
Do: 11: 50 - 13: 30 Uhr / 13: 30 - 18: 00 Uhr

**Angebote:** Mittagessen mit frischen, regionalen Produkten  
Betreutes Spiel- und Freizeitangebot /  
Hausaufgabenzeiten  
Bewegungs- und Erholungsmöglichkeiten



**Alle Informationen unter:** [www.schule-thierachern.ch/](http://www.schule-thierachern.ch/) Tagesschule Thierachern Regio

**Kontakt:** [tagesschule@schule-thierachern.ch](mailto:tagesschule@schule-thierachern.ch) / Tel. Kontakt: 033 345 01 88

[www.schule-thierachern.ch](http://www.schule-thierachern.ch)



**Buchhaltungsservice**  
RENATE GROSSEN

**Dienstleistungen in  
Buchhaltung und Steuern**

Giebelmatt 24a 033 650 99 61  
3634 Thierachern 079 363 53 58  
info@buchhaltungsservice-grossen.ch  
www.buchhaltungsservice-grossen.ch



**Blumen  
Häusler**  
Blumengeschäft

Bendicht Häusler  
Thunstr. 2, 3634 Thierachern  
Tel. 033 345 26 89  
Fax 033 345 26 91  
Info@blumen-haeusler.ch  
www.blumen-haeusler.ch

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 18.00 Uhr  
Sa 08.00 - 16.00 Uhr

**Besuchen Sie unsere  
Homepage!**

Wollten Sie schon immer wissen, welche Bedeutung der Name Thierachern hat oder welches der höchste Punkt unserer Gemeinde ist?

Möchten Sie wissen, welche Formalitäten für einen neuen Pass notwendig sind oder welche Gebühren für eine Wohnsitzbescheinigung erhoben werden?

Interessieren Sie sich für die Informationen aus dem Gemeinderat oder die Ergebnisse der letzten Volksabstimmung?

**Diese und viele weitere interessante Informationen rund um unser Dorf finden Sie unter:**  
[www.thierachern.ch](http://www.thierachern.ch)



**Physiotherapie**  
Gordana Kayser

Bünde 178  
3635 Uebeschi

077 425 96 74  
praxis@physio-kayser.ch  
www.physio-kayser.ch



**TOP Garage**  
René Bigler

**CarXpert –  
Ihr Partner für alles  
rund ums Auto!**

Allmendweg 4A, 3634 Thierachern  
Telefon 033 345 95 10, Natel 079 311 14 87  
Preiswerte Occasionen unter  
[www.topgarage.ch](http://www.topgarage.ch)

**Altglasentsorgung**

**Nacht- und Sonntagsruhe**  
Bitte unbedingt beachten, dass an Sonn- und Feiertagen sowie nachts von 20–7 Uhr kein Altglas in die Sammelcontainer geworfen werden darf. Die unmittelbaren Nachbarn werden es Ihnen danken!

Der Gemeinderat

**Hier könnte Ihr Inserat sein!**

Die Dorfzeitung «Glütschbachpost» wird allen Haushaltungen von Thierachern alle zwei Monate kostenlos zugestellt. Es besteht ausserdem auch für Auswärtige die Möglichkeit, diese im Abonnement für nur CHF 20.00 pro Jahr zu beziehen.

*Inseratenpreise pro Ausgabe*

Tarife pro Ausgabe	1-malig/3-malig	6-malig
1/15	25.00	20.00
2/15	48.50	39.00
3/15	68.00	54.50
4/15	86.00	69.50

weitere Grössen siehe  
[www.thierachern.ch/aktuell/gluetschbachpost](http://www.thierachern.ch/aktuell/gluetschbachpost)

**HOLZBAU HÄHLEN**

**Benjamin Hählen**

Hohlengasse 21  
3661 Uetendorf  
Natel 078 615 66 40  
Telefon 033 345 66 44  
holzbauhaehlen@gmx.ch



Heizung  
Sanitär  
Solar

[www.zaugg-haustechnik.ch](http://www.zaugg-haustechnik.ch)  
Dorfstrasse 20  
3634 Thierachern  
033 345 67 89  
079 215 91 71  
info@zaugg-haustechnik.ch



## Vernissage und Auktion der Klasse 8a

Schon anfangs 7. Klasse hat Frau Krebs uns von ihrem Vorhaben erzählt, mit uns eine Kunst- Vernissage am Ende der 8. Klasse durchzuführen. Auf dieses Ereignis haben wir uns nun schon seit 2 Jahren vorbereitet und am 20. Juni 2023 war es dann endlich so weit. Nach vielen Stunden Arbeit an unseren Kunstwerken – unter anderem unseren Picasso Bildern, bei denen wir uns selbst dargestellt haben, als ob uns Picasso selbst gemalt hätte, unsere Afrika Bildern, bei denen wir einen stimmigen Sonnenuntergang mit einer Silhouette zum Thema gestaltet haben, den «Mittags in Manhattan» Kunstwerken, die wir nach unseren eigenen Vorstellungen neu kreiert haben und noch vielen Werken mehr – konnten wir endlich unsere Gemälde unseren Familien und Bekannten präsentieren.

Wir alle haben uns für diesen Abend sehr edel angezogen und auch die Aula und das Foyer dementsprechend dekoriert. Auch hatten wir die ganze Zeit Live-musik, die dem Anlass einen festlichen Rahmen gegeben hat. Irgendwann ging es dann, nach Apéro und Galeriebesichtigung, an die Auktion, bei derer wir unsere Abschluss-Gemälde versteigert haben. Schlussendlich haben wir einen grossen Betrag eingenommen, von dem wir einen Drittel an UNICEF für «Schulen in Afrika», gespendet haben. Wir Schüler und Schülerinnen haben dieses Ereignis als sehr positiv wahrgenommen und haben einen der letzten Abende mit unserer Klasse sehr genossen.

Wir danken Frau Krebs und Frau Neuhaus für die fantastische Organisation und diese zwei letzten Schuljahre.

*Kati, Alisah und die ganze Klasse 8a*



*Klasse 8a.*

## Schüleraustausch

Vom 3. – 8. Juni 2023 besuchten uns 28 Schülerinnen und Schüler der Partnergemeinde Sezimovo Usti aus Tschechien. Begleitet von 5 Lehrpersonen erlebte die Schülerschar eine unvergessliche und abenteuerliche Zeit weit weg von ihrer Heimat. Das von uns gebotene Programm wurde sehr geschätzt: Unterricht und Olympiade in der OS, Bundeshauptstadt, Konzert unserer Schülerband mit alkoholfreiem Aperitif, Niesen, Frutigen Resort, Blumeturm, Strandweg Gwatt

– Thun, Thun-City und Abschlussdisco im Jugendhaus. An dieser Stelle gebührt grosser Dank unseren Gastfamilien, ohne die dieser Besuch nicht möglich gewesen wäre. Ebenfalls danke ich der Gemeinde Thierachern, welche das Projekt finanziell unterstützt und den tatkräftig mithelfenden Lehrpersonen und Gemeinderäte.

*Michel Weber,  
Schulleiter OS*



Das Familienunternehmen in Ihrer Region






**Werren Bestattungen GmbH**  
 Telefon 033 345 18 40  
 bestattungenwerren@bluewin.ch  
 www.werren-bestattungen.ch

bestehend seit 1980  
**24 h für Sie da**  
**Individuelle Beratung**

Simone Werren  
 Mireille Rothenbühler-Werren  
 Sabrina Thüring Werren



**NISSAN**

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

**Der neue NISSAN QASHQAI**  
 Elektrifiziert durch Mild-Hybrid-Antrieb  
 Auch als 4x4 Automat

NISSAN QASHQAI VISIA 1.3 DIG-T Mild-Hybrid/140 PS: Treibstoffverbrauch kombiniert: 6.7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 151 g/km; Energieeffizienz-Kategorie B.

**Garage Pieren AG**  
 Thunstrasse 32 • 3634 Thierachern  
 Tel.: 033 346 60 00 • www.pieren-ag.ch



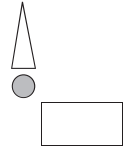

**«Ig bi gärn persönlich für nech da.»**

Roger Schenk  
 Bahnhofstrasse 9, 3661 Uetendorf  
 033 227 19 65

**Regional engagiert. Aus Überzeugung.**



Kirchgemeinde Thierachern  
 Thierachern – Uebeschi – Uetendorf



## Gottesdienste

- **Sonntag, 13. August, 10 Uhr, Wald-Gottesdienst mit Taufen im Haltenrainwald für die ganze Kirchgemeinde mit Pfarrerin Sigrid Wübker.** Musikalische Mitwirkung: Musikgesellschaft Thierachern. Anschliessend Apéro.  
 Die Einfahrt zum Haltenrainwald ist zwischen Uetendorf, Hohlegasse – Schmiedgasse und Thierachern Uetendorfstrasse. Von Uetendorf herkommend kurz vor Thierachern bei der Abzweigung «Uetendorf Berg» links in den Wald einbiegen, von Thierachern aus nach Ortsende rechts einbiegen, zirka 300 m bis zum Gottesdienstplatz. Signalisation «Waldpredigt» beachten.  
 Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Thierachern statt. Auskunft ab 8.45 Uhr unter Telefon 0900 1600 00.
- **Sonntag, 20. August, 9.30 Uhr, Bauernhof-Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde bei Familie Joss-Lanz, Eichberg 276, Uetendorf mit Pfarrer Andreas Schibler.** Musikalische Mitwirkung: Männerchor Uetendorf. Anschliessend Apéro. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Uetendorf statt. Auskunft ab 8.45 Uhr unter Telefon 0900 1600 00.
- **Sonntag, 27. August, 9.30 Uhr, Kirche Uetendorf: Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Andreas Schibler mit dem Pfarrteam.** Dominik Röglin, Orgel.

## Friedensgebet

**Mittwoch, 16. August und 13. September, «Gebät für e Friede» vo 18.30 bis zirka 19 Uhr.**  
 Wir denken an die Opfer des Krieges in der Ukraine und zeigen unsere Solidarität mit Gebet, Stille und Singen.

## Einfach – Frühstück

**Mittwoch, 9. August und 13. September** laden wir herzlichst zu einem einfachen Frühstück mit einem kleinen Wort zum Tag ein.





## Zum Abschied von Stefan Wüthrich

Kirchgemeindepräsident

Aufgrund seiner gesundheitlichen Situation hat sich Stefan Wüthrich nach 10 Jahren im Amt zum sofortigen Rücktritt entschieden. Am 28. Mai 2013 wurde er als neuer Kirchgemeinderat und zugleich als Präsident gewählt.

Stefan Wüthrich hat sich in dieser langen Zeit als Präsident unermüdlich für die vielfältigen Aufgaben eingesetzt. Herausforderungen waren unter anderem: Einführung neue kirchliche Unterweisung (KUW), Organisation Liegenschaftssekretariat mit Teamleitung, Neuschaffung Stelle Sozialdiakonie bzw. Einführung Gemeinwesenarbeit, Erwerb Kiesplatz beim Kirchgemeindehaus und vieles mehr. Weitere Meilensteine waren die finanzielle Beteiligung an die Kita Glütschbach und den Pumptrack Thierachern, die Albert-Schweitzer-Woche, die Gwerdi-Woche. Als Projektleiter hat er die SOFAWO aufgebaut, die Anfang August zum 10. Mal stattfindet und das Jubiläum mit dem Zirkus Wunderplunder feiert.

Höhepunkte während seiner Amtszeit waren auch die stimmigen Verabschiedungsfeiern von Pfarrer Erich Wittwer und von Pfarrerin Barbara Klopfenstein sowie die Pfarrinstallation von Pfarrer Stefan Wyss.

Der Kirchgemeinderat und das Personal bedauert den Abgang von Stefan Wüthrich sehr. Wir schätzten seine engagierte Persönlichkeit, mit welcher er sein Amt wahrnahm und sich für die Mitarbeitenden, die Behördenmitglieder und das Wohl der Kirchgemeinde einsetzte.

Lieber Stefan, wir danken dir von Herzen für alles, was du ehrenamtlich in der Kirchgemeinde geleistet hast. Du hast als Präsident Verantwortung übernommen und sehr viel zum guten Einvernehmen beigetragen. Wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft, Zuversicht, gute Genesung und Gottes Segen.

*Kirchgemeinderat und Personal*

## Wandergruppe für Seniorinnen und Senioren

Die Wandergruppe der Kirchgemeinde Thierachern wandert regelmässig einmal pro Monat.

Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Wanderungen teilzunehmen:

### Einladung zur Wanderung von Juni

Leitung: Marianne Strauss  
Datum: Dienstag, 22. August  
Treffpunkt: 8.10 Uhr Bahnhof Thun  
Abfahrt: 8.24 Uhr nach Interlaken Ost  
Billette: Thun – Meiringen retour (bitte selbst besorgen)  
Wanderroute: Planplatte – Käserstatt (Sonnenweg)  
Verpflegung: Aus dem Rucksack  
Ausrüstung: der Witterung entsprechende Wanderausrüstung, Wanderstöcke empfohlen  
Anmeldefrist: Sonntag, 20. August, abends



### Organisation und Auskünfte:

Marianne Strauss  
Thunstrasse 15, 3634 Thierachern  
033 345 30 57, 079 656 75 91,  
marianne.strauss@kirche-thierachern.ch  
Im Juli findet keine Wanderung statt.

Die nächste Wanderung findet am Dienstag, 19. September statt.



*Inserat*

«Wüdig bist du, Herr,  
unser Gott, Ruhm und Ehre  
zu empfangen und für deine  
Macht gepriesen zu werden!  
Denn du bist der Schöpfer  
aller Dinge; nach deinem  
Willen wurde alles ins Dasein  
gerufen und erschaffen.»

Offenbarung 4,11 (NGÜ)



## Setzt mit Pflanzen Akzente

### Rosettes Gärten

Rosette Stettler

Goferi 403, 3634 Thierachern

079 / 246 43 03

Planungen, Bepflanzungen und Pflege von Gärten und Grünanlagen

- Privatraum
- Innenraum
- Gasträum
- Geschäftsraum



**santschi möbel und  
innenausbau ag**

3634 thierachern

Tel. 033 345 32 93  
schreinerei-santschi.ch

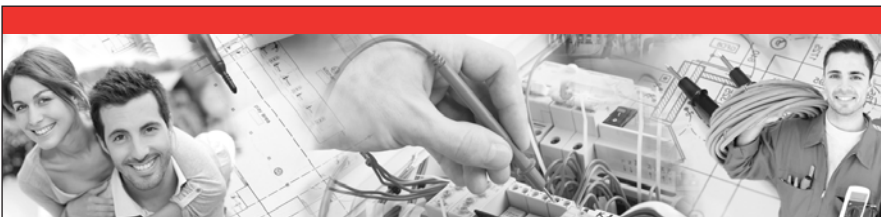
santschi räume



Coiffeur Haarboutique

**MONIKA STUCKI**

Blumensteinstrasse 41  
3634 Thierachern  
033 345 59 85 | 078 618 15 06  
www.monika-stucki.ch



## Ihr regionaler Elektropartner Innovativ | Stark | Persönlich

ISP Electro Solutions AG  
Im Schoren 28  
3645 Gwatt (Thun)  
Tel 033 222 24 55  
www.ispag.ch

**ISP**  
Electro Solutions

## Jodlerklub Thierachern

Am 4. Juni war es wieder soweit, das traditionelle Gartenfest konnte bei schönstem Sommerwetter durchgeführt werden. Der Ornithologische Verein Thierachern war natürlich auch wieder mit dabei.

Hinter dem Restaurant Bären auf dem grossen Platz wurde dann das Frühsommerfest fröhlich gefeiert. Der Besucher aufmarsch war sehr gross, somit waren bald alle Tische besetzt und es gab fast keine freien Plätze mehr.

Es wurde gegrillt, gesungen und musiziert. Die Hünegg-Musikanten und der Jodlerklub unterhielten die zahlreichen Besucher mit flotter Blasmusik und Gesang. Für die Kleinen gab es wieder ein Glücksfischen, auch das Zwirbeln durfte natürlich nicht fehlen, welches nach wie vor sehr beliebt ist.



### Singprobe

Jeden Donnerstag findet unsere Singprobe in der Aula Schulhaus Kandermatte Thierachern statt. Ehemalige und neue Sänger/innen sind herzlich willkommen, bei uns herein zu schauen. Melde dich doch unverbindlich, wir freuen uns auf dich !

Kontakt: René Zahler 079 937 71 52





## Musikgesellschaft Thierachern

### Korrigendum Ausgabe Juni 2023

Korrektur Name ist Brigitte Wenger und nicht Brigitte Schwendimann.

### Musiktag Gondiswil

Samstag, 10. Juni 2023

Am Samstagmorgen des 10. Juni 2023 begaben sich die Musikanten/innen der MG Thierachern nicht, wie die meisten anderen Musikanten/innen aus der Region, nach Zweisimmen an die Berner Oberländischen Musiktage, sondern nach Gondiswil (Oberaargau BE) an den Musiktag. Da drängt sich natürlich die Frage des «WARUM?» auf. Kurz gesagt, die MGT Thierachern hätte sich für die Berner Oberländischen Musiktage in Zweisimmen einen Ersatzdirigenten suchen müssen, da unser Dirigent Rolf Minder an diesem Wochenende die ganze Zeit in Gondiswil als Ressortleiter «Musikalisches» engagiert gewesen wäre. So entschied sich die MG Thierachern als Gastverein nach Gondiswil (oder Mundart: Gumiswil) zu gehen. Unser Vortragstück «Kleine Ungarische Rhapsodie» wie auch die Marschmusik mit dem Marsch «Albula» liessen wir nicht bewerten. Der Musiktag in Gondiswil ist vom Ablauf her ziemlich ähnlich wie wir es bei uns auch kennen. Was jedoch eher speziell war, dass man praktisch keine andere Musikant/in gekannt hat, was ja sonst an den regulären Musiktagen genau das Gegenteil ist.



## Verein Geschichte Thierachern

### Die Auswanderfamilien in die Kolonien nach Brandenburg D (Teil 2)

(Fortsetzung des Berichts «Die bernischen Kolonien in Brandenburg, Teil 1, Ausgabe Glütschbachpost 3/2023)

Am 30. April 1685 ging es auf drei Schiffen von Bern Aare abwärts. An Bord waren, wie die auftragsgemäss von Dr. Bauernkönig angefertigte «Specification aller derer (mitreisenden) Familien» ausweist, elf Berner Familien und ab Aarau drei weitere Familien mit acht Knechten, zwei Mägden und zwei angenommenen Kindern (insgesamt 101 Personen):

1. Hanss Lederich von Riedt auf der Kilch heri Worb mit samt seine Frauen und 5 Kindern als drei Meitli Catrin, Babi, Marie, und zwei Sohne als Jost und Niclaus. Dazu gehörte ein 15 Jahre Junge, Matthias Erismann, auf den Müliber Kilch heri.
2. Nickeli Zech von Richingen auf der Kilch heri Worb samt seiner Frauen und fünf Kindern als Vier Söhne mit nahmen, Ulli, Pens, Hansi und Christeli,, dass meitli heist Elsebet, Hat auch einen Knecht, der heist Melcher Spring vom Eckihorn auf

der Kilch heri Kiltorf. seine Magd die er mit nimt heisst Barbli Brenniman.

3. Nickeli Küntzi mit sein Fraw von Münsingen, mit 5 Kindern als 3 Meitli und 2 Sohne. Die Meitli heissen Catrin, Babi, und Elsbet, die Söhne heissen Vlli, und Antoni. Hat noch 2 starke Knecht, der einte heist Niclaus Wantzeried von Münsing, der andere heist Hanss Stücki, ist auch von Münsing.
4. Christen Huetmacher und sein Fraw von Langneraw mit 2 Kindern als ein Meiteli Marie Magdalena und ein Sohn Samuel, hat einen gemeinder Hanss Wentzerieder, ist von Statern Künitz. Diese haben eine Magt Maria Reber von Signaw.
5. Bendicht Kiner und seine Fraw von Jabergh aus der Kilch heri Kilchtorf, hat 2; Sohn Zacharias die Tochter Madlene, und einen Knecht nahmens Christen Spring, von Eckihorn aus der Kilch heri Kiltorf.
6. Peter Schweingruber und sein Fraw in dem Wieler aus der Kilchheri Rükisberg, samt drei grossen erwachsenen Söhnen, Peter, Niclaus und Jeronimus, unter welchen der Niclaus verheiratet ist, hat 2 Kinder, als 2 Söhne Christen und Hans.
7. Hanss Schnider und sein Fraw von Uetendorf aus der Kilch heri Tiracher, hat Sechs Kinder als 4 Söhne, Hanss, Christen, Maritz und Jacki, die 2 Meiteli heissen Anni und Babi.
8. Crispinus Garmatter und sein Fraw von Tiernacher samt 6 Kindern als 4 Sohne und 2 Tochter. Die Sohne heissen Hanss, Crispinus, Davit und Manuel, die Töchter heissen Babi und Johanneli.
9. Emanuel Turtschi und sein Fraw von Uetendorf aus der Kilch heri Tiracher samt 5 Kindern, als 3 Söhne und 2 Töchter, Christen, Emanuel und Heinrich, Elsbet und Marie, hat einen Knecht nahmens Bendicht Huntziger von Culm aus dem Ergew.
10. Hans Bilan und sein Fraw von Gurtzelen, hat 3 Kinder, als Hanss, Anni und Babeli.
11. Nickeli Hodler von Gurtzelen und sein Fraw und zwei Kinder, als Anni und Hanss, hat einen Buben von 12 Jahren so, als anders weis als dass er Hans Rudi heist, weil er ein Fün-





**REFA** | gipsen · malen  
energetische Dämmungen

Sanierungen / Umbauten  
Schallschutz mit Gips  
Brandschutz  
Ökologisches Denken


Refa Reymondin AG Thun 033 343 20 30 · Bern 031 343 20 30 · info@refa.ag · www.refa.ag



**Marco Maurer**

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Niesenstrasse 2, 3634 Thierachern  
079 292 15 36 maurermarco@gmx.ch  
www.marcos-plattenboeden.weebly.com



**Viriditas**  
Praxis für Naturheilkunde und Massage

Susanne Frei  
Naturheilpraktikerin TEN  
Kant. appr.; EMR anerkannt  
Tel.: 079 352 14 86  
www.naturheilpraxis-viriditas.ch  
Schulhaus, 3638 Pohlern

# Sorgen Sie vor. Jetzt für morgen.

**Herolind Mazrek**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 033 226 88 36, herolind.mazrek@mobiliar.ch

**Generalagentur Thun**  
Julian von Känel  
Bernstrasse 7  
3600 Thun  
T 033 226 88 88  
thun@mobiliar.ch

mobiliar.ch



deli ist, und ist zu Pelp gefunden worden. Den so hat er auch einen Knecht namens Abraham Zum Bach von Gurtzelen.

12. Beat Suter und sein Fraw von Kolligken aus dem Ergew: so den 2. te May Zue Arraw zu mier gekommen; hat 3 Kinder als Babeli, Vlli und Mareili, hat einen Jnecht heist Jackeli Detwiler von dem Pötzberg.
13. Jagkeli Gerich und sein Fraw von Ammerswil aus der Grafschaft Lentzburg, hat 4 Kinder, alle Töchter, als Frenele, Annele, Babi und Mareili, hat einen Knecht, heist Jagkeli Gerich, auch von Ammerswil, ist aber zu Neüburg unter Strassburg ausgerissen.
14. Samuel Suter und sein Fraw, so auch Zu Arraw Zu mier gekommen, von Kölligken, hat Sieben Kinder, als Hanss, Samuel, Melcher, Rudi, Vrenne, Anneli und Marie

Ausserdem waren an Bord zwei Patriziersöhne aus Bern (Gabriel Gross und Simon Bondeli), ein Herr Bucher und ein Student Hürner sowie Elisaeus Malacrida, der erste Schweizer Prediger von 1685 – 1687 im Golmer Bruch. Anhand der Berichterstattung in Tagebuchform, die Dr. Albrecht Bauernkönig von unterwegs dem Rat der Stadt Bern zukommen liess, kann man diese «gefährliche» Wasserreise von Bern, über die Aare, den Rhein, über die Zuider- und Nordsee, die Elbe, die Havel bis in die Wublitzmündung gut nachvollziehen.

#### Quellen

- ETH Bibliothek, Zürich
- Brandenburgisches Landeshauptarchiv, Band 76
- Archiv VGT

#### Thierachern kennenlernen

Der Verein Geschichte Thierachern lädt Sie herzlich zum Spaziergang von der Campagne Mühlematt zur Mühle ein. Guntram Knauer wird den Spaziergang mit spannenden historischen Informationen führen.

**Samstag, 9. September 2023,**

**10 – ca. 11.30 Uhr**

**Besammlung: auf der Panzerpiste etwa 100 Meter oberhalb der Mühlematt (siehe Plan)**

- Die Thieracher Allmend wird Teil des Waffenplatzes
- August von Platen zu Gast in der Campagne Mühlematt



- Der Mühlebach, bis zum Kanderdurchstich 1711 gespiesen von der Kander
- Bau und Einrichtung der ehemaligen Mühle

Anschliessend sind alle zu einem Apéro bei der Mühleschür eingeladen.



Mühle 1941 (Foto: Samuel Gassner).



Route des Spaziergangs (Plan: swisstopo).



#### Kontakt

Verein Geschichte Thierachern  
 Per Adresse Alfred Schneiter  
 Eggplatz 4a  
 3634 Thierachern  
[www.geschichte-thierachern.ch](http://www.geschichte-thierachern.ch)  
[vgt-kontakt@bluewin.ch](mailto:vgt-kontakt@bluewin.ch)  
[vgt-archiv@bluewin.ch](mailto:vgt-archiv@bluewin.ch)

## Turnen Thierachern

Nach den Sommerferien starten wir ab dem 14. August 2023 wieder mit dem Turnen. Das ELKI-Turnen beginnt erst nach den Herbstferien, am 16. Oktober 2023 wieder.

In allen Gruppen freuen wir uns auf neue kleine und grosse Turner und Turnerinnen. Unsere aktuellen Turnzeiten und alle wichtigen Infos zum Turnbetrieb sind auf unserer Website zu finden: [www.turnenthierachern.com](http://www.turnenthierachern.com).

## Ornithologischer Verein

### Vorstellung Falknerei und Beizjagd

Sonntag, 17. September 2023,  
 9 bis ca. 12 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Zelgli Allmendingen gegenüber dem Fussballplatz

#### Programm:

- Vorstellung der Falkner
- Wie werde ich Falkner
- Tierschutzverordnung des Kantons Bern (Grösse der Voliere, Wildtierhaltebewilligung usw.)
- Der Wüstenbussard (Harris Hawk)
- Die drei Phasen/Abtragen, Einfliegen, Einjagen
- Die Beizjagd

Je nach Wetter werden wir die Wüstenbussarde auch fliegen lassen. Während der Vorstellung bitte keine Hunde mitnehmen.

Mit Falknergruss

Andreas und Nadine Kummer



## SVP Thierachern

Nach einem kurzen Regenschauer konnte der am Freitag, 9. Juni 2023, geplante Openair-Apéro der SVP Thierachern doch noch im Freien durchgeführt werden. Die Mühle-Hostett bot trotz der kühlen Wetterverhältnisse eine passende Kulisse. Die beiden Referenten, Ständerat Werner Salzmann und der Thuner Stadtpräsident Raphael Lanz schätzten es, mal in einem kleineren und eher familiären Rahmen ein paar Gedanken zum Thema «Sicherheit» und «sichere Werte in unsicheren Zeiten» mit den rund 30 Gästen zu teilen. Die Anwesenden hatten die Gelegenheit, die beiden Politiker wie auch zwei weitere Nationalratskandidaten in persönlichen Gesprächen etwas näher kennenzulernen.

Der musikalische Rahmen der Schwyzerörgelfamilie Lüthi vom Hubehof sorgte für eine frische Auflockerung während der Referate. Der fröhliche Auftritt der Mutter und ihren vier Töchtern ragte besonders heraus und erfreute die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den etwas kühl gewordenen Abendstunden. Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfer die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen hatten.

Vorstand SVP Thierachern



## Beglaubigung von Unterschriften

Für die Beglaubigung von Unterschriften ist im Kanton Bern einzig der Notar zuständig (Art. 20 Abs. 1 Notariatsgesetz, Art. 62 und 63 Notariatsverordnung). **Die Gemeindeverwaltung darf somit keine Beglaubigungen ausstellen.**

Gerne bestätigen wir Ihnen den Wohnsitz oder erstellen Ihnen einen entsprechenden Auszug aus der Einwohnerkontrolle.



# Abend der offenen Tore

Freitag, 1. September 2023, ab 18.00 Uhr  
Feuerwehrmagazin Thierachern  
Fritz-Indermühleweg 8  
3634 Thierachern



**Wie funktioniert unsere Feuerwehr?**  
vorbeikommen, staunen, fragen!

Einsatzübung, Festwirtschaft,  
Kinderunterhaltung

[www.fwt-regio.ch](http://www.fwt-regio.ch)





## Frauenverein Thierachern

[www.frauenverein-thierachern.ch](http://www.frauenverein-thierachern.ch)

Instagram: [frauenverein\\_thierachern](https://www.instagram.com/frauenverein_thierachern)

Ob die unserer Anlässe stattfinden, erfahrt ihr per Homepage, Instagram oder fragt direkt eine Vorstandsfrau.

### Wir stehen für Dich Spalier

Möchtest du dich gerne in einem Vorstand engagieren? Möchtest du die Menschen im Dorf kennenlernen? Möchtest du gemeinnützig tätig sein und mithelfen, das Dorfleben aktiv mitzugestalten? Dann suchen wir genau dich! Wir würden uns sehr freuen, ab sofort 1–2 neue Vorstandsfrauen in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Melde Dich bei der Präsidentin oder einer anderen Vorstandsfrau und schnuppere ein bisschen moderne Frauenvereinsluft! Pascale Schaefer, 033 221 09 71, [pascale.schaefer@hispeed.ch](mailto:pascale.schaefer@hispeed.ch)

### Töpferkurs / Pflanzenkugel

**Datum:** Mo, 21. August, 8.30–11 Uhr.  
**Ort:** Töpferstübli, Eggplatz 9, Thierachern.  
**Kosten:** CHF 98.00 für Mitglieder.  
**Anmeldung/Auskunft:** bis 5. August bei Fabienne Weibel, 079 396 46 18, [fabienweibel@gmx.ch](mailto:fabienweibel@gmx.ch)

### Brandschutz

Richtiges Verhalten und Handeln im Notfall will gelernt sein. Fritz Messerli, Schulungsleiter der K.A.B gibt uns die Möglichkeit, eine Löschdecke zu testen und verschiedene Feuerlöscher auszuprobieren.

**Datum:** Mi, 30. August, 19 Uhr. **Ort:** Auf dem Parkplatz bei der Landi. **Kosten:** CHF 17.00 für Mitglieder, CHF 22.00 für Nichtmitglieder. Die Teilnehmerzahl ist limitiert. **Anmeldung/Auskunft:** Fabienne Weibel, 079 396 46 18, [fabienweibel@gmx.ch](mailto:fabienweibel@gmx.ch)

### Frouebrätle

Gemütliches Beisammen sein!

**Datum:** Do, 7. September, 18.30 Uhr.  
**Ort:** Grillstelle Mühlimatt. Jeder bringt sein Grillgut, Beilagen und Geschirr selber mit. Sitzgelegenheit ist vorhanden, Kaffee und Kuchen wird offeriert. **Auskunft/Anmeldung:** bis 4. September bei Fabienne Weibel, 079 396 46 18, [fabienweibel@gmx.ch](mailto:fabienweibel@gmx.ch). Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt.

### Herbstgenuss

**Datum:** Sa, 14. Oktober. **Ort:** Pfruendschüür. Datum reservieren, weitere Infos folgen.

### Kinderkleider- und Spielsachenbörse

**Datum:** Do, 19. Oktober. **Ort:** Pfruendschüür. **Annahme:** 9–10.30 Uhr. **Verkauf:** 15–18.30 Uhr. **Abrechnung/Rücknahme:** Fr, 20. Oktober, 11.15–11.45 Uhr. Die Artikel müssen mit einer Etikette angeschrieben sein. **Auskunft/Kundennummer:** Romina Schneider, 079 269 14 42, [schneider.romina@gmx.ch](mailto:schneider.romina@gmx.ch). Helferinnen gesucht, bei Interesse darf man sich gerne bei Romina Schneider melden!

## DAUERANGEBOTE

### Hatha Yoga Kurs in Thierachern

Yoga ist Bewegung und Kräftigung des Körpers (Asana), ist kraftvolles Atmen und Fluss der Lebensenergie (Pranayama), ist Innehalten in der Entspannung (Shavasana) und Meditation (Dhyana). Yoga ist Eins sein mit sich und streichelt die Seele. Schöpfe neue Kraft für deinen Alltag und steigere deine Lebensqualität. Yoga ist Zeit für dich.

**Kursbeginn:** Der Kurs ist fortlaufend. Zurzeit besteht eine Warteliste. Probestunde auf Anfrage möglich. Dieser Yoga Kurs richtet sich an alle, die sich gerne und bewusst bewegen möchten. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

**Daten:** jeweils Do, 8.30–9.45 Uhr (ausgenommen Schulferien). **Ort:** Pfruendschüür. **Mitbringen:** Yogamatte, bequeme Kleidung, Socken. **Kosten:** CHF 250.00 (10er Abo – 4 Monate gültig), CHF 280.00 (10er Abo – 6 Monate gültig), CHF 22.00 pro Lektion im Quartalsabo, CHF 21.00 pro Lektion im Semesterabo, CHF 20.00 pro Lektion im Jahresabo. **Anmeldung/Auskunft:** Nathalie Studer, Yogatrainerin Lotos, 079 357 12 84, [nathalie.studer@bluemail.ch](mailto:nathalie.studer@bluemail.ch).

### Spieltreff o – 4 Jahre

Alle interessierten Mütter und Väter, welche neue Bekanntschaften im Dorf machen möchten, sind mit ihren Kindern herzlich willkommen.

**Daten:** jeweils Mo, 9.30–11 Uhr (ausgenommen Schulferien). **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft:** Angela Beyeler, 078 676 68 98.

### Fusspflege

**August:** Mi, 2. / Fr, 4. / Mi, 30.

**September:** Fr, 1.

**Oktober:** Mi, 4. / Fr, 6.

**Ort:** Pfruendschüür. **Anmeldung:** mindestens zwei Tage im voraus bei Margrit Küng, 033 657 25 74. **Kosten:** CHF 62.00 pro Behandlung

### Traditionelles Hatha-Yoga

Ein geschmeidiger Start in die Woche! Bewegung macht glücklich und in der Ruhe liegt die Kraft: Yoga vereint beides und verbindet Körper und Geist. Die Yoga-Lektionen für Frauen und Männer!. Einstieg jederzeit möglich. Der Unterricht berücksichtigt sorgfältig individuelle körperliche Möglichkeiten.

**Daten:** jeweils Mo, 9–10.30 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Kosten:** 10er Abo CHF 220.00 (3 Monate gültig), Einzellektion: CHF 25.00. **Mitbringen:** bequeme Kleidung, rutschfeste Yogamatte und Decke. **Anmeldung/Auskunft:** Verena Otz, 078 947 09 66

### Meine Zeit – Achtsamkeitstraining

Durch gezielte Atemübungen, diverse Entspannungstechniken, Meditationen Mobilisation, Stretching wie auch Bewegung erweiterst du deine eigene Körperwahrnehmung. Mit Hilfe dieser vielen «Werkzeuge» lernst du wieder den bewussteren Umgang mit dir selbst. Bei stressigen Situationen und lästigen Endlosschleifen im Kopf, bei Schlaflosigkeit oder Schmerz findest du schneller wieder zurück in deine innere Mitte, zu dir selbst.

**Daten:** jeweils Di, 19.30–20.45 Uhr (ausgenommen Schulferien). **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft/Anmeldung:** Janine Fahrni, 079 620 81 20, [j.fahrni@gmx.ch](mailto:j.fahrni@gmx.ch), [www.ichbinbilder.ch](http://www.ichbinbilder.ch). **Wir starten wieder ab Di, 17. Oktober!**

## Gemeindebeiträge

### an die Kosten des privaten Musikunterrichtes der Schulkinder

Die Einwohnergemeinde Thierachern leistet im Rahmen ihres Reglements vom 13. Dezember 2004 Beiträge an die Kosten des privaten Musikunterrichtes der Schulkinder. Die Beiträge werden während der obligatorischen Schulzeit ausgerichtet.

Die Auszahlung erfolgt halbjährlich gegen Vorweisung der quittierten Rechnungen. Für die Beitragsbemessung sind das Einkommen und das Vermögen des gesetzlichen Vertreters gemäss der jeweils gültigen Steuertaxation massgebend.

Die Antragsformulare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Auskünfte:

Gemeindeverwaltung, 033 346 00 46

# IHR GEBÄUDE ALS KRAFTWERK

## VERANSTALTUNGSREIHE

Wie kann Sonnenenergie vom eigenen Gebäude optimal genutzt werden? An den Veranstaltungen können sie sich darüber informieren. Sie erfahren Wissenswertes zu Solaranlagen, dem Eigenverbrauch von Solarstrom, der Speicherung oder der Förderung von Anlagen. Die Eventserie ist ein Pilotprojekt der Energieregion Thunersee.

**Mittwoch, 30. August 2023** in der Aula Gotthelf-Schulhaus, Thun

**Donnerstag, 31. August 2023** in der MZH Kandermatte, Thierachern

**Dienstag, 5. September 2023** in der Aula Untere Au, Heimberg

**Türöffnung: 18.30 Uhr, Start: 19.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr**  
**im Anschluss wird ein Apéro offeriert**

### Programm

- Begrüssung (Vertretung des Gemeinderats)
- Wie packen wir es richtig an? (Eine ganzheitliche Betrachtung ihrer Liegenschaft lohnt sich, Energieberatung Thun Oberland-West)
- Die Energiestrategie für ihr Haus (Wissenswertes zu Ihrem Energiehaushalt und dem Potential, Oliver Gornatowski, Sun Network AG)
- Solarstrom fürs eigene Haus in der Praxis (Vorstellung von Praxisbeispielen, Sryil Eberhart, e-wende.ch, Vorstand Spiezsolar)
- Herausforderungen im PV-Alltag (Informationen zu den Herausforderungen der Solarbranche, Daniel von Dach, Hans-Ruedi Seewer, Elektro Hunziker AG)
- Diskussionsrunde

Anmeldung bis zum Freitag 27. August 2023  
Fragen zum Anlass via Mail an [umwelt@thun.ch](mailto:umwelt@thun.ch)

**Jetzt anmelden!**  
[thun.ch/pv-anlass](https://thun.ch/pv-anlass)





## Kulturkommission

### Zeder, Gedenkanlass

Im Rahmen des Berner «Zeichen der Erinnerung» lud die Kulturkommission zusammen mit der reformierten Kirchgemeinde Thierachern-Uebeschi-Uetendorf zum Gedenkanlass «Zeder» ein.



An dem gut besuchten Anlass vom 15. Juni 2023 in der Kirche Thierachern zeigte uns der Regisseur, Saschko Steven Schmid seinen Film «Verdinger». Der Dokumentarfilm erzählt eindrücklich die Lebensgeschichte von Alfred Ryter. Die Zeit als Verdingkind im Berner Oberland hat ihn das ganze Leben lang begleitet. Anschliessend an den berührenden Film folgte ein Interview mit Alfred Ryter, der heute über 80-Jährige gab Auskunft über die Auf- wie auch Verarbeitung des Erlebten. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für den gelungenen Anlass.



Die Gedenktafel steht aktuell noch vor der Kirche Thierachern. Später findet die Tafel ihren definitiven Platz beim Lesebänkli am Erlebnisweg.



### Instandsetzung Erlebnisweg

Mit tatkräftiger Unterstützung der Mitarbeiter des Werkhofs der Gemeinde wurde die Kneipp-Anlage auf dem Erlebnisweg erneuert. Die alte etwas in die Jahre gekommene Anlage wurde komplett ersetzt.



### Lesebänkli

Das Lesebänkli unter der alten Linde wurde durch die reformierte Kirchgemeinde Thierachern-Uebeschi-Uetendorf in Zusammenarbeit mit der Gemeinde erneuert. Das alte Bücherhaus wurde entfernt. Dessen Ersatz ist bereits in Planung.



### Neues Mitglied

Die Kulturkommission begrüsst ganz herzlich ihr neues Mitglied Andrina Lüthi. Andrina Lüthi übernimmt die Nachfolge von Ursula Strub, welche die Kulturkommission nach sechs Jahren verlässt. Wir bedanken uns bei Ursula für die geschätzte Mitarbeit, das wertvolle und persönliche Mittun und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



# ..Neues gestalten...



Im Herbst bauen, im Frühling geniessen!

[www.bb-gartenbau.ch](http://www.bb-gartenbau.ch)



Telefon 033 439 30 70

## Thieracherer Weihnachtsmärit

Mittwoch, 29. November, 16 – 21 Uhr, Kirchenparkplatz Thierachern

Welche Hobby-KünstlerInnen möchten ihre selbst gemachten Produkte ausstellen und mit dem Verkauf die Besucher erfreuen?

**Standmiete** CHF 50.00/25.00  
(Standmasse 2,5 m × 1,0 m)

**Anmeldung** bis spätestens **18. August** an:  
Monika Stucki  
Blumensteinstr. 41, 3634 Thierachern  
033 345 59 85  
[fremo.stucki@bluewin.ch](mailto:fremo.stucki@bluewin.ch)

### Die Anzahl Stände ist limitiert.

Der Märit wird nach folgenden Kriterien eingeteilt:  
1. Warenangebot / 2. Anbieter aus der Region

Die Anmeldungen werden bestätigt.

Eine definitive Zu- oder Absage verschicken wir Ende September.

**Auskünfte** Monika Stucki, 033 345 59 85

### Anmeldung Weihnachtsmärit

Gerne stelle ich meine Produkte am Thieracherer Weihnachtsmärit aus:

- ganzer Stand CHF 50.00  
 halber Stand CHF 25.00

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Was wird verkauft \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



## Kita Glütschbach

### Wald-Tage in Thierachern – ein Projekt der KITA Glütschbach

Im Juli und August führt die KITA mit den KITA-Kindern ein Waldprojekt durch, ganz dem Jahresthema entsprechend: Wir gehen mit Menschen, Natur und Umwelt respektvoll um.

Jedes Kind geniesst einen spannenden Wald-Tag zusammen mit den Betreuern, welche den bevorstehenden Tag umsichtig geplant und entsprechend alles Nötige eingepackt haben.

Ausgerüstet mit wetterentsprechenden Kleidern und mit einem eigenen kleinen Rucksack spazieren alle morgens um halb zehn los. Was es da nicht alles zu entdecken gibt:

- Federn
- Glückskäfer
- Raupen
- «Holz»-Füchslin
- Lagerfeuer
- Barfuss-Pfad



Zufrieden, aber sicher auch müde, kehren die Abenteurer gegen halb vier wieder zurück in die KITA. An diesen Tagen erübrigen sich die Rückmeldungen der Betreuerinnen: Glänzende Kinderaugen und das aufgeregte Erzählen erklärt den vergangenen Tag in seiner ganzen Fülle. Schön, befindet sich die KITA Glütschbach in einer so tollen und naturnahen Umgebung.



### Kontakt

Telefon 033 345 02 29  
info@kita-gluetschbach.ch  
www.kita-gluetschbach.ch

## Ferienzeit: Ist Ihre ID / Pass noch gültig?

Um einen neuen Pass oder eine Identitätskarte zu beantragen oder zu verlängern, benötigen Sie einen Termin bei einem der Ausweiszentren (z.B. Scheibenstrasse 3, Thun).

Vereinbaren Sie diesen über das Callcenter, **Telefon 031 635 40 00** oder über [www.be.ch/pass](http://www.be.ch/pass).

Ein Onlineantrag verkürzt die Dauer Ihrer Vorsprache im Ausweiszentrum.



## Frauenverband Berner Oberland

Der Frauenverband Berner Oberland ist eine gemeinnützige Organisation und die Dachorganisation der Oberländischen Frauenvereine. Zu den Mitgliedern gehören ausserdem auch viele Gemeinden im Berner Oberland. Unsere zwei Beratungsangebote stehen allen hilfesuchenden Personen – Männern und Frauen – offen.

### Rechtsberatung

Wir beraten Sie bei Rechtsfragen aus den folgenden Gebieten: Ehe-, Trennungs- und Scheidungsrecht, Besprechung der Unterhaltsbeiträge, Güterrecht, Kindsrecht, Konkubinatsrecht, Partnerschaftsrecht, Erbrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht und Nachbarrecht. Die Rechtsberatung von maximal 30 Minuten kostet CHF 50.00, in komplexen Fällen ist eine Reservierung von 60 Minuten möglich.

### Budgetberatung

Unsere Budgetberatung bietet Ihnen die Möglichkeit, mit einer Fachperson alle Fragen und Probleme im privaten Finanzhaushalt zu besprechen und Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Wir erstellen Budgets für: Einzelpersonen, Paare, Familien und Alleinerziehende, Personen in Trennung und Scheidung, zukünftige Wohnungs- und Hauseigentümer, Lehrlinge und Studierende, volljährige Jugendliche, die ihre Alimente, ihre Renten selbst verwalten, Personen vor der Pensionierung, Kostenaufstellung im Konkubinat sowie Kostgeldberechnungen von Jugendlichen und Pensionären.

Für eine Beratung von 75 Minuten berechnen wir CHF 40.00 bis CHF 100.00, je nach Aufwand und Einkommen.

**Zur Vereinbarung eines Termins für die Rechtsberatung oder die Budgetberatung erreichen Sie uns unter Telefon 033 222 42 66.**

Frauenverband Berner Oberland FBO  
Untere Hauptgasse 14, 3601 Thun  
Tel. 033 222 42 66  
Fax 033 222 42 26  
fbo.thun@bluewin.ch  
[www.frauenverband-berneroberland.ch](http://www.frauenverband-berneroberland.ch)



Frauenverband Berner Oberland

# Quer durch Thierachern

**Am Freitag, 25. August 2023** findet ab 17 Uhr auf dem Schulareal Kandermatte zum 41. Mal das «**Quer durch Thierachern**» statt. Das Quer ist ein sportlicher Anlass, bei welchem der Plausch an erster Stelle steht.

## **Mannschaften:**

Jede Mannschaft besteht aus 10 Teilnehmenden:  
- 7 Teilnehmer bestreiten die Stafette  
- 3 Teilnehmer absolvieren Einzeldisziplinen

## **Disziplinen:**

**Stafette:** Dreirad- oder Traktorfahren (max. 8-jährig), Mountain-Bike-Fahren, Velofahren, Gelände- und Strassenlauf, Trottinettfahren (mit kleinen Rollen) und Rollschuhlaufen

**Einzeldisziplinen:** Platzgen, Eisstock- und Luftgewehrschiessen (mind. 12-jährig).

**Teilnehmer:** Teilnehmen können alle, die irgendwie mit Thierachern in Verbindung stehen (Schüler, Einwohner, Vereinsmitglieder, Bekannte, Verwandte, Arbeitskollegen ...).

**Rangliste:** Nach Rangpunkten aus der Stafette (zählt fünffach) und den Einzeldisziplinen.

**Auszeichnung:** Die 1. Mannschaft erhält einen Wanderpokal. Alle Mannschaften erhalten einen Mannschaftspreis.

**Bitte den Wanderpokal graviert ans Quer zurückbringen!**

**Stafettenstab:** Jede Mannschaft nimmt selber ein Maskottchen mit.

**Stafettenstrecke:** Von der Kandermatte über den Rebberg, via Schwand und Brüggarten zum Schulhaus zurück (vgl. Karte auf Homepage).

## **Zeitplan:**

**Startnummernausgabe:**

17:00 Uhr beim Schulhaus Kandermatte.

**Startzeiten:** 1. Stafette 18:20 Uhr,

2. Stafette 18:50 Uhr, 3. Stafette 19:20 Uhr.

Die genaue Startzeit wird dem Captain am Mittwochabend mitgeteilt. Die Disziplinen Platzgen, Eisstock- und Luftgewehrschiessen können zwischen 17:00 und 19:00 Uhr absolviert werden.

**Rangverkündigung:** Ungefähr 20:45 Uhr.

**Ausrüstung:** Alle Fahrzeuge sind selber mitzubringen. Garderobe und Dusche können im Schulhaus Kandermatte benützt werden.

## **Durchführung:**

Das Quer wird bei jeder Witterung durchgeführt.

## **Wettkampfregeln:**

- Massenstart mit bis zu 10 Mannschaften
- Einhalten der bezeichneten Strecke
- Sportliches Verhalten
- Jeder Teilnehmer startet nur einmal

**Fairplay:** Wir zählen auf sportliches Verhalten.

**Versicherung:** Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter haftet nicht. Bitte Helm tragen!

**Veranstalter:** Sportverein Thierachern

**Festwirtschaft:** Ab 17:00 Uhr gibt es auf dem Areal der Schulanlage Kandermatte eine Festwirtschaft und ab 21:00 Uhr zusätzlich eine BAR.

**Internetseite:** Weitere Informationen zum Quer (inkl. Online- Anmeldeformular) finden Sie auf

[www.svthierachern.ch](http://www.svthierachern.ch)



Die Mannschaftsanmeldung ist bis am Montag, 21. August 2023 online auf [www.svthierachern.ch](http://www.svthierachern.ch) möglich. Bitte Vor- und Nachnamen angeben, Danke!

**Mannschaftsname:** \_\_\_\_\_

**Captain:** \_\_\_\_\_

**Email:** \_\_\_\_\_

**Mobiltelefon:** \_\_\_\_\_

**Disziplinen:**

Dreirad- / Traktorfahrer, **max. 8-jährig** (90 m): \_\_\_\_\_

Mountain-Bike-Fahrer (850 m): \_\_\_\_\_

Velofahrer (1410 m): \_\_\_\_\_

Geländeläufer (610 m): \_\_\_\_\_

Strassenläufer (230 m): \_\_\_\_\_

Trottinettfahrer (**Rollen bis max. Ø 20 cm**) (380 m): \_\_\_\_\_

Rollschuhläufer (480 m): \_\_\_\_\_

Eisstockschiütze: \_\_\_\_\_

Luftgewehrschiütze, **mind. 12-jährig**: \_\_\_\_\_

Platzger: \_\_\_\_\_

# Anmeldung





## Bären Thierachern – «Di angeri Dorfbeiz»

### Wiedereröffnung und Restaurantvielfalt im Dorf

Am Abend brennt in der Gaststube wieder Licht und durch den Tag tauschen sich Gäste im Aussenbereich aus. Seit Anfang Februar dieses Jahres haben Nicole und Stephan Schönthal den Bären übernommen und bieten regionale gut bürgerliche Gerichte an. Dank dem wöchentlichen Bärenplan ist man schon im Voraus über die Tagesmenüs informiert. Gerne nimmt Stephan auch persönliche und kreative Speisewünsche entgegen und kann dank seiner Erfahrung und seinen Ausbildungen auf spezifische Anliegen eingehen. Demzufolge möchte er auch sein Mahlzeitendienst-Angebot ausbauen. Auch im Alter ist es wichtig, den Körper mit ausreichenden Nährstoffen zu versorgen, um Gesundheitsproblemen vorzubeugen.

Neben privaten Anlässen ist es dem Bären-Team wichtig, mit dem Säali auch

für Vereine oder sonstige Gruppen einen regelmässigen Treffpunkt anbieten zu können. Dabei kann auch die Kegelbahn genutzt werden. Vermehrt höre ich wieder die Kugeln rollen, wenn ich auf die Gemeindeverwaltung gehen. Wer weiss, vielleicht gibt es bald einen Verein mehr im Dorf, der Kegelklub Thierachern, der sich dann regelmässig «Viel Holz» wünscht. Im September findet schon mal die Schweizer Meisterschaft im Bären statt.

Mit der Wiedereröffnung des Bären, der auch über einen Gewölbe-Keller für Apéros verfügt, dürfen wir uns in Thierachern wieder über drei Gastgewerbe freuen. Diese Vielfalt ist nicht selbstverständlich und ich danke an dieser Stelle Nicole und Stephan, aber natürlich auch Nathalie Corchia (Am Bächli) und Mario Correia (Gasthof Löwen) sowie ihren jeweiligen Teams für ihre grosse Leidenschaft und ihr unermüdliches En-

gagement. Wir alle können diese Orte des Austausches berücksichtigen und somit einen Beitrag dazu leisten, dass weiterhin die Lichter in den Gaststuben brennen.

Nach einer langen Pause wird am 28. Oktober wieder das legendäre Creeppy-Dinner im Bären angeboten und in den Sommer- und Herbstmonaten wird jeweils freitags der Bärengrill mit Holzkohle angefeuert. Allgemein verwendet Stephan Schönthal regionale und saisonale Produkte, verzichtet auf Fertigprodukte – was ich persönlich sehr begrüsse – und setzt auf «Nose to tail» soweit es die Kundschaft auch mitträgt. Am 1. Wochenende im Monat wird zudem «Heinz's suure Mocke» angeboten.

Als Gemeinderatspräsident aber auch als Geniesser freue ich mich über die Wiedereröffnung des Bären und wünsche Nicole und Stephan alles Gute.

*Sven Heunert*  
Gemeinderatspräsident

### Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr, Sa	9–23.30 Uhr
Sonntag	10–22 Uhr
Donnerstag	geschlossen

[www.baeren-thierachern.ch](http://www.baeren-thierachern.ch)



Nicole und Stephan Schönthal.



Gewölbe-Keller für private Anlässe.



**BÄREN THIERACHERN**  
DI ANGERI DORFBEIZ

## BENZ – Ein Jugendbuch (nicht nur für Jugendliche)

Eine Geschichte von wilden Wassern und krummen Wegen von Hans Schmitter

Das Buch erzählt die Geschichte von Benz, einem Buben aus einer ärmlichen Familie, die ihr Miethäuschen im «Grubi», in einem Gebiet im unteren Thierachern, das häufig durch die Kander überschwemmt wurde, bewohnte. Benz hat hauptsächlich als Gehilfe beim Schmiedegesellen Blesi beim Kanderdurchstich im Hani gearbeitet und mitgeholfen, die verschiedensten Werkzeuge und Hilfsmittel anzufertigen und zu reparieren. Die Geschichte beschreibt auch die damaligen ärmlichen Verhältnisse, die im Oberland und weit ins Mittelland hinunter herrschten. Es kommen Orte wie Thierachern, Thun, Einigen, Zwieselberg, Reutigen, Hani, Spiez usw. vor. Dazu authentische Namen wie Geometer Bodmer, Frischung, u.a., die am Projekt der Kanderableitung in den Thunersee beteiligt waren.

Das Buch ist auf der Gemeindeverwaltung Thierachern zum Preis von CHF 19.80 erhältlich.



Töpferkurs / Planzenkugel  
Mit Sonja Kästli

Mo. 21. August  
8.30 – 11.00 Uhr

Töpferstübli Eggplatz 9, Thierachern  
98.--  
Anmelden bis 5.August bei Fabienne Weibel  
Tel. 079/396 46 18 / [fabi.weibel@gmx.ch](mailto:fabi.weibel@gmx.ch)

Brandschutz-Übung  
Mit Fritz Messerli

Mi. 30. August  
19.00 Uhr

LANDI Thierachern. Nutze die Gelegenheit  
eine Löschdecke und verschiedene Feuer-  
löscher auszuprobieren, damit du im Notfall  
richtig handeln kannst.  
M 17.-- / NM 22.—  
Anmelden bei Fabienne Weibel 079/396 46 18  
[fabi.weibel@gmx.ch](mailto:fabi.weibel@gmx.ch)

Frouebrätle

Do. 7. September  
18.30 Uhr

Mühlmatt Thierachern, Anmelden bei  
Fabienne Weibel, Tel. 079/396 46 18  
Jede Frau nimmt ihr Grillgut & Beilagen selber mit.  
Sitzplätze sind organisiert, Kaffee und Dessert offeriert.  
Es findet nur bei trockenem Wetter statt.

**Herbstgenuss**

mit verschiedenen Herbstköstlichkeiten  
Märlistunde mit Cinderella und  
Robin Hood.

Sa. 14. Oktober  
11.00 – 17.00 Uhr



In der Pfruenschüür Thierachern  
11.15 – 11.45 Uhr Märlistunde mit Cinderella.  
14.00 – 14.30 Uhr Märlistunde mit Robin Hood  
Ab 14.30 Uhr Kinderbasteln

**Kinderkleider und Spielsachenbörse**  
Helferinnen gesucht, wer Interesse  
hat, darf sich gerne bei Romina  
Schneiter melden. Tel. 079/269 14 42

Do. 19. Oktober



In der Pfruenschüür Thierachern  
Annahme 9.00 – 10.30 Uhr  
Verkauf 15.00 – 18.30 Uhr  
Abrechnung, Freitag 20.Oktober 11.15-11.45 Uhr

Weihnachtskarten basteln  
bei Romina Schneiter

Sa. 11. November  
13.00 – 16.30 Uhr

Blumensteinstrasse 18G, Thierachern  
Lass deiner Kreativität freien Lauf und gestalte 5 Karten.  
M 45.-- / NM 50.— / Anmelden bei  
Fabienne Weibel 079/396 46 18 / [fabi.weibel@gmx.ch](mailto:fabi.weibel@gmx.ch)

Weihnachtskarten basteln  
bei Romina Schneiter

Fr. 17. November  
19.00 – 22.30 Uhr

Siehe oben.

Thierachern Weihnachtsmarkt

Mi. 29. November  
16.00 – 21.00 Uhr

Kaffeestube Frauenverein, Pfruenschüür Thierachern

Adventszvieri

Di. 5. Dezember  
14.00 – 16.00 Uhr

In der Pfruenschüür Thierachern  
Bei Fragen gibt Auskunft:  
Pascale Schaefer 079/285 44 20

**DAUERANGEBOTE**

Traditionelles Hatha Yoga

Mo. 9.00 – 10.30 Uhr

In der Pfruenschüür Thierachern  
Infos und Anmeldung bei  
Verena Otz, Tel. 078/947 09 66

Hatha Yoga

Do. 8.30 – 9.45 Uhr  
Ausser in Schulferien

In der Pfruenschüür Thierachern  
Infos und Anmeldung bei  
Nathalie Studer Tel. 079/357 12 84

Meine Zeit- Achtsamkeitstraining

Di. 19.30 – 20.45 Uhr  
Ausser in Schulferien  
(erst ab Di 17.10.2023)

In der Pfruenschüür Thierachern  
Infos und Anmeldung bei  
Janine Fahrni Tel. 079/620 81 20

Fusspflege

Termin nach Absprache  
Mit Margrit Küng

In der Pfruenschüür Thierachern  
Infos und Anmeldung bei Margrit Küng  
Tel. 033/657 25 74

Spieltreff von 0 – 4 Jahren

Mo. 9.30 – 11.00 Uhr  
Ausser in Schulferien

In der Pfruenschüür Thierachern  
Infos und Anmeldung bei Angela Beyeler  
Tel. 078/646 68 98



Für aktuelle Anlässe & Infos

**M = Mitglieder / NM = Nichtmitglieder**